

Vitiser Gemeindenachrichten

Mitteilungen der
Marktgemeinde Vitis

Nr. 151
Mai 2020



■ **Gemeinderatswahl 2020**
ab Seite 6

■ **Neujahrsempfang 2020**
Seite 13

■ **aus den Vereinen**
ab Seite 24

■ **aus den Schulen**
ab Seite 33

■ **Ärztlicher
Bereitschaftsdienst**
Seite 23

Inhaltsverzeichnis

Wort der Bürgermeisterin	3
Beschlüsse der Gremien	4
Statistik 2019 und Wetterstation Vitis 2019	5
Gemeinderatswahl 2020	6+7
Landwirtschaftskammerwahl 2020	8
Welle der Hilfsbereitschaft während der Corona-Krise	9
Volksbegehren	10
PUMPENoase Handels GmbH	12
Neujahrs- und Wirtschaftsempfang	13
Störche in Vitis gesichtet; Thayarunde-Radweg auf neuen Wegen	14
Projektförderung von WVNET; In Vitis das E-Auto gemeinsam nutzen!	15
Spende d. Cafés Seinerzeit an den Kindergarten; Spende f. den guten Zweck; Projekt „Pflegebehelfe“	16
Klimavortrag	17
Bücherei Vitis	18+19
Tierärztlicher Notdienst, zahnärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst	22+23
30. Dorfschnapsen in Sparbach	24
Bildungs- und Heimatwerk NÖ, Ortstelle Vitis	24-26
Union Tennisclub Vitis; Freiwillige Feuerwehr Kleinschönau	27
Ein Verein stellt sich vor: „Steyr Racing Oberes Waldviertel“	28
1. SV Appel Vitis	29
Aktuelles vom Musikverein Vitis	30+31
Elternverein der NMS Vitis	31
Aktuelles aus der Volksschule Vitis	33+34
Aktuelles aus der Neuen Mittelschule Vitis	34-37
Gemeindeverband der Musikschule Vitis	38+39
Gratulationen	40
Gemeinsame Feierstunde; Eheschließungen	41
Geburten	42
Sterbefälle	43

Nächste Ausgabe:

Anzeigen- und Redaktionsschluss: **27. Mai 2020** - Erscheinungstermin: KW 26

**BITTE BEACHTEN SIE, DASS NACH REDAKTIONSSCHLUSS KEINE BEITRÄGE
MEHR ANGENOMMEN WERDEN KÖNNEN!**

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Vitis; Gestaltung: Bürgerservice Vitis (buergerservice@vitis.gv.at); Druck: Rabl-Druck, 3943 Schrems, Karl-Müller-Straße 5. Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet: Marktgemeinde Vitis

Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel): Bürgermeisterin Anette Töpfl; für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung. Die Marktgemeinde Vitis behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen!



Geschätzte Vitiserinnen und Vitiser! Liebe Jugend!

Wir sind angehalten, ein völlig anderes Leben zu führen: Keine Veranstaltungen, keine Konzerte, keine Sitzungen und vieles mehr. Das Home-Office ist für viele von uns, auch für mich, der neue Arbeitsplatz geworden. Video-Besprechungen und –Sitzungen gehören zum Arbeitstag. Es wird auch immer deutlicher, dass es in Krisenzeiten besonders darauf ankommt, was wirklich von Bedeutung ist und was weniger wichtig für unser Leben ist. Regionale Produktion, am besten vor Ort, gibt Sicherheit. Die funktionierende heimische Landwirtschaft ist wesentlich mehr wert als die billigen Preise in den Flugblättern der Handelskonzerne. Ich hoffe, dass diese Einstellung auch nach dieser Zeit des Corona-Virus in den Köpfen bleibt, um die heimische Wirtschaft zu fördern und Arbeitsplätze zu sichern.

Für alle Familien waren die letzten Wochen sehr herausfordernd. Die SchülerInnen haben, dank ihrer Eltern, die Lernzeit zu Hause gut gemeistert. Ich darf mich hier auch bei unseren Direktorinnen der beiden Schulen, OSR Aloisia Mlejnek und Gabriele Zach, für ihr perfektes Management sehr herzlich bedanken.

Das Gemeindeamt hat im „Krisenmodus“ gut funktioniert und es konnten beinahe alle Anliegen der Bevölkerung telefonisch oder per Email erledigt werden. Ab Mitte Mai wird unser Gemeindeamt wieder für den Parteienverkehr geöffnet werden. Hier gelten natürlich alle Schutzmaßnahmen, wie das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und die Händedesinfektion.

Es haben wieder viele Geschäfte geöffnet und unser Leben bekommt etwas Normalität zurück. Unsere Betriebe haben es gerade besonders schwer. Denken wir bei unseren künftigen Besorgungen daran, dass sie jeden Umsatz brauchen werden, um diese Zeit gut zu überstehen.

Wir erleben in unserer Gemeinde eine große Solidarität. Die ausgesprochenen Maßnahmen werden von der Bevölkerung gut mitgetragen. An dieser Stelle darf ich mich bei den vielen freiwilligen HelferInnen ganz herzlich bedanken, die Einkaufsdienste erledigen oder die Aktion „Essen auf Rädern“ weiterhin ermöglichen. An dieser Stelle darf ich mich auch bei

der Firma Rudolf Koller Ges.m.b.H. für die Spende des Flächendesinfektionsmittels an jeden Haushalt bedanken.

Nach Abhaltung der Gemeindevorstandssitzung sowie der Gemeinderatssitzung via Videokonferenz konnten wir auch einen ersten Schritt zur Umsetzung einiger lang geplanter Projekte setzen. So können die Bauarbeiten zur Sanierung einiger Löschteiche sowie die Sanierungsmaßnahmen für die Kapellen in Sparbach und Schacherdorf begonnen werden. Auch viele andere Beschlüsse konnten gefasst werden, die für viele Vorhaben in der Gemeinde maßgeblich sind.

Ich wünsche uns allen, dass wir in nächster Zeit viele Innovationen und Ideen umsetzen können, wie wir in verschiedensten Bereichen mit der Coronakrise leben können und die uns rasch wieder zu einer gewissen „Normalität“ – auch wirtschaftlich – führen.

Ich freue mich schon auf ein persönliches Zusammenkommen, wann immer das möglich sein wird, denn das fehlt uns inzwischen allen schon sehr. Ich wünsche Ihnen für die kommende Zeit viel Kraft und Zuversicht.

Mit besten Grüßen

Anette Töpl
Bürgermeisterin

Sprechtag der Bürgermeisterin

Dienstag und Donnerstag
von 8:00 Uhr bis 9:00 Uhr

Es wird um telefonische Voranmeldung unter der Tel. Nr. 02841/8214-0 ersucht. In dringenden Fällen ist die Bürgermeisterin auch persönlich auf ihrem Handy unter der Tel. Nr. 0664/48 55 706 zu erreichen.

IN DEN GREMIEN DER MARKTGEMEINDE VITIS WURDE BESCHLOSSEN:

SITZUNG vom 22.04.2020:

- Gewährung von Wohnbau- und Alternativenergieförderungsbeiträgen an 19 Liegenschaftseigentümer (€ 38.134,93).
- Auszahlung der Gemeindesubvention 2020 an die Feuerwehren der Marktgemeinde Vitis in der Höhe von € 70.000,00.
- Auftragsvergabe für die laufende Baumkontrolle für den „Baumkataster“ für das Jahr 2020 (Kosten rund € 3.600,00).
- Gewährung von Wirtschaftsförderungsbeiträgen an vier ortsansässige Betriebe in der Höhe von € 16.457,76 im Rahmen der geltenden Richtlinien der Gemeinde.
- Auszahlung eines Entschädigungsbeitrages aus dem Katastrophenfonds an den betroffenen Grundstückspächter (€ 756,57).
- Errichtung der erforderlichen Infrastruktur (Kanal, Wasserleitung, Ortsbeleuchtung usw.) für ein Baugrundstück in der Zwettler Straße in Vitis sowie für eine Erweiterungsmöglichkeit für anschließende Grundstücke (Kosten € 8.750,30).
- Auftragsvergabe für die Reparatur einer Grabenbrücke in der KG. Heinrichs (Kosten € 2.190,00).
- Ankauf eines Notebooks für den NÖ Landeskindergarten Vitis (€ 500,00).
- Verkauf des ausgeschiedenen Gemeindetraktors Steyr T84 an den Höchstbieter aus der in der letzten Gemeindezeitung veröffentlichten Angebotslegungsaufforderung (€ 3.100,00).
- Auftrag für die Sanierung des Löschteiches in Großrupprechts (€ 34.345,59). Das Angebot wird jedoch nochmals einer Prüfung unterzogen und es kann noch zu einer geringfügigen Kostenkorrektur kommen.
- Auftrag für die Sanierung des Löschteiches in Heinrichs (€ 3.743,40). Das Angebot wird ebenso nochmals einer Prüfung unterzogen und es kann noch zu einer geringfügigen Kostenkorrektur kommen.
- Auftrag für die Sanierung des Löschteiches in Sparbach an das Billigstbieterunternehmen nach einer nochmaligen Angebotseinholung.
- Auftrag für die Lieferung und den Einbau einer neuen Eingangstüre im Friedhofsgebäude (Kosten € 1.917,60).
- Ankauf von zwei neuen Kompressoren inkl. Zubehör für das Pumpwerk in der Bachgasse in Vitis (Altersatz – Kosten € 7.830,00) zusätzlich erforderliche Installationskosten.
- Errichtung der erforderlichen Infrastruktur (Kanal, Wasserleitungshausanschluss, Ortsbeleuchtung usw.) für ein Baugrundstück in Schacherdorf (Kosten rund € 5.500,00).
- Ankauf einer stationären Geschwindigkeitsanzeige für den Ort Großrupprechts (Kosten rund € 2.300,00).

PHYSIO THERM[®]
Infrarotkabinen



Wellness • Pool • Montage

Pools • Poolabdeckungen • Whirlpools
Infrarotkabinen • Wasserbetten



Beratungszentrum Vitis

Rudolf-Süss Straße 8 • A-3902 Vitis • T 02841/80 541

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr, Mi geschlossen (nur nach Terminvereinbarung)

STATISTIK 2019

mit Vergleichswerten aus 2018

	Gemeindeamt Vitis		Standesamt Vitis	
	2019	2018	2019	2018
Geburten	21	27	1	2
Sterbefälle	22	37	8	20
Eheschließungen	-	-	9	10
geheiratet haben (Personen)	28	32	-	-
Staatsbürgerschaftsnachweise	-	-	4	9

WETTERSTATION VITIS 2019

mit Vergleichswerten aus 2018

Monat	Niederschlag in Liter pro m ²		Regen-/Schneetage		Gewitter	
	2019	2018	2019	2018	2019	2018
Jänner	44,2	23,0	8	4	0	0
Februar	21,4	17,0	8	3	0	0
März	45,8	24,5	14	4	0	0
April	21,5	10,5	5	1	0	1
Mai	125,2	103,0	20	7	0	5
Juni	67,8	64,2	8	7	6	2
Juli	102,3	24,5	11	7	5	2
August	62,6	63,3	12	8	2	3
September	44,3	75,3	13	10	0	4
Oktober	43,7	23,9	13	9	0	0
November	39,1	40,9	15	8	0	0
Dezember	21,2	70,5	11	12	0	0
GESAMT	639,10	540,60	138	80	13	17



GEMEINDERATSWAHL 2020

Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 26. Jänner 2020 Marktgemeinde VITIS

Gemeinde VITIS		15	2.669	2.032	62	1.970	76,13	1.326	67,31	487	24,72	157	7,97
		20	2.631	1.885	53	1.832	71,65	1.406	76,75	426	23,25	0	0,00
		D	-38	-147	9	-138	4,49	80	9,44	-61	-1,47	-157	-7,97
Lfd. Nr.	Wahlsprengel	Wahlber. insgesamt	abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Wahlbeteiligung in %	Von den gültigen Stimmen entfielen auf die						
							ÖVP		SPÖ		FPÖ		
		absol.		%		absol.		%		absol.		%	
1	Vitis	15	1.244	911	38	873	73,23	532	60,94	265	30,36	76	8,71
		20	1.256	848	23	825	67,52	593	71,88	232	28,12	0	0,00
		D	12	-63	-15	-48	-5,72	61	10,94	-33	-2,23	-76	-8,71
2	Kaltenbach	15	122	100	1	99	81,97	77	77,78	6	6,06	16	16,16
		20	118	87	5	82	73,73	75	91,46	7	8,54	0	0,00
		D	-4	-13	4	-17	-8,24	-2	13,69	1	2,48	-16	-16,16
3	Kleinschönau	15	100	74	2	72	74,00	62	86,11	10	13,89	0	0,00
		20	88	64	0	64	72,73	54	84,38	10	15,63	0	0,00
		D	-12	-10	-2	-8	-1,27	-8	-1,74	0	1,74	0	0,00
4	Großrupprechts	15	175	142	3	139	81,14	103	74,10	22	15,83	14	10,07
		20	170	144	5	139	84,71	119	85,61	20	14,39	0	0,00
		D	-5	2	2	0	3,56	16	11,51	-2	-1,44	-14	-10,07
5	Eulenbach	15	144	126	6	120	87,50	73	60,83	45	37,50	2	1,67
		20	144	122	4	118	84,72	84	71,19	34	28,81	0	0,00
		D	0	-4	-2	-2	-2,78	11	10,35	-11	-8,69	-2	-1,67
6	Heinreichs	15	192	147	1	146	76,56	77	52,74	58	39,73	11	7,53
		20	194	144	3	141	74,23	94	66,67	47	33,33	0	0,00
		D	2	-3	2	-5	-2,34	17	13,93	-11	-6,39	-11	-7,53
7	Jetzles	15	138	119	1	118	86,23	94	79,66	18	15,25	6	5,08
		20	125	83	3	80	66,40	68	85,00	12	15,00	0	0,00
		D	-13	-36	2	-38	-19,83	-26	5,34	-6	-0,25	-6	-5,08
8	Jaudling	15	186	137	3	134	73,66	108	80,60	15	11,19	11	8,21
		20	196	138	2	136	70,41	118	86,76	18	13,24	0	0,00
		D	10	1	-1	2	-3,25	10	6,17	3	2,04	-11	-8,21
9	Eschenau	15	71	50	0	50	70,42	38	76,00	10	20,00	2	4,00
		20	61	46	2	44	75,41	37	84,09	7	15,91	0	0,00
		D	-10	-4	2	-6	4,99	-1	8,09	-3	-4,09	-2	-4,00
10	Grafenschlag	15	95	75	4	71	78,95	47	66,20	10	14,08	14	19,72
		20	97	66	5	61	68,04	51	83,61	10	16,39	0	0,00
		D	2	-9	1	-10	-10,91	4	17,41	0	2,31	-14	-19,72
11	Sparbach	15	122	86	3	83	70,49	60	72,29	21	25,30	2	2,41
		20	106	80	1	79	75,47	57	72,15	22	27,85	0	0,00
		D	-16	-6	-2	-4	4,98	-3	-0,14	1	2,55	-2	-2,41
12	Warnungs	15	80	65	0	65	81,25	55	84,62	7	10,77	3	4,62
		20	76	63	0	63	82,89	56	88,89	7	11,11	0	0,00
		D	-4	-2	0	-2	1,64	1	4,27	0	0,34	-3	-4,62

Aufgrund dieses Wahlergebnisses wurden folgende Parteien und Personen in den Gemeinderat gewählt:

ÖVP - 16 Mandate

Anette Töpfl
 Hermann Lauter
 Josef Traxler
 Gerhard Süß
 Markus Wolf
 OSR Aloisia Mlejnek
 Ing. Marcus Koller
 Susanne Österreicher
 Franz Weber
 Mag. Manfred Kreutzer
 Stefan Traxler
 Hermann Kargl
 Günther Rössler
 Mag. iur. Hadmar Senk BSc
 Roland Köck
 Christian Pannagl

SPÖ - 5 Mandate

Walter Katzinger
 Ing. Thomas Flicker MSc
 Gabriele Koller
 Günther Bauer
 Wolfgang Steininger



GEMEINDERATSWAHL 2020

Auf Basis dieses Wahlergebnisses trat der neu gewählte Gemeinderat am 18.02.2020 zur konstituierenden Sitzung zusammen.

Dabei wurden Bürgermeisterin Anette Töpl und Vizebürgermeister Hermann Lauter in ihren Funktionen eindeutig bestätigt.

Neben Vizebürgermeister Hermann Lauter (Infrastrukturausschuss) werden Josef Traxler (Wasserleitungs- und Umweltausschuss), der auch die Funktion des Umweltgemeinderates ausüben wird, Gerhard Süß (Bauausschuss) und Markus Wolf (Landwirtschaftsausschuss) (alle ÖVP) sowie Walter Katzinger (Kanalausschuss) (SPÖ) als geschäftsführende Gemeinderäte fungieren.

Neue Jugendgemeinderätin ist Susanne Österreicher und OSR Aloisia Mlejnek wird wieder als Bildungsgemeinderätin tätig sein.

Wolfgang Steininger (SPÖ) wurde zum Vorsitzenden des Prüfungsausschusses gewählt.

Über Vorschlag von Bürgermeisterin Anette Töpl wurden außerdem folgende Personen für die Dauer der Funktionsperiode des Gemeindevorstandes zu OrtsvorsteherInnen bestellt:

Kaltenbach	- Alfred Weichselbraun, Kaltenbach 21
Schacherdorf	- Sabine Kramler, Schacherdorf 23
Schoberdorf	- Sylvia Trsek, Schoberdorf 32
Warnungs	- Christian Pannagl, Warnungs 9
Kleinschönau	- Hermann Kargl, Kleinschönau 8
Kleingloms	- Karl Graf, Kleingloms 6
Großrupprechts	- Josef Traxler, Großrupprechts 15
Eulenbach	- Franz Weber, Eulenbach 5
Heinreichs	- Ing. Marcus Koller, Heinreichs 42
Jetzles	- Stefan Traxler, Jetzles 52
Stoies	- Thomas Leeb, Stoies 9
Jaudling	- Hermann Lauter, Jaudling 10
Eschenau	- derzeit nicht besetzt
Grafenschlag	- Gerhard Süß, Grafenschlag 31
Sparbach	- Günther Rössler, Sparbach 20



Der neue Gemeinderat sowie einige OrtsvorsteherInnen der Marktgemeinde Vitis nach der konstituierenden Sitzung (v.l.n.r.): OV Karl Graf, OV Sabine Kramler, GR/OV Stefan Traxler, GR Mag. iur. Hadmar Senk BSc, GR/OV Hermann Kargl, GR/OV Ing. Marcus Koller, GR Susanne Österreicher, GR/OV Christian Pannagl, GR OSR Aloisia Mlejnek, GR/OV Günther Rössler, GR Roland Köck, GR Mag. Manfred Kreuzer, GR Gabriele Koller, GR/OV Franz Weber, GR Günther Bauer, GR Ing. Thomas Flicker MSc, GR Wolfgang Steininger, OV Alfred Weichselbraun, OV Sylvia Trsek sitzend (v.l.n.r.): GGR Markus Wolf, GGR Josef Traxler, Vizebürgermeister/OV Hermann Lauter, Bürgermeisterin Anette Töpl, Amtsleiter Josef Binder, GGR Gerhard Süß, GGR Walter Katzinger

Landwirtschaftskammerwahlen vom 1. März 2020

Die Mitglieder der Vollversammlungen der Landes-Landwirtschaftskammer und der Bezirksbauernkammern Niederösterreichs werden alle fünf Jahre neu gewählt. Zu vergeben sind 36 Mandate auf Landesebene sowie 743 Mandate in den 21 Bezirksbauernkammern.

In der Marktgemeinde Vitis brachten die Wahlen vom 1. März 2020 folgendes Ergebnis:

Wahlsprengel	Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	Gültige Stimmen		Landes-Landwirtschaftskammerwahl						Bezirksbauernkammerwahl						
			LLWK	BBK	Bauernbund		FB		SPÖ		UBV	Bauernbund		FB		SPÖ	
					2020	2015	2020	2015	2020	2015		2020	2015	2020	2015	2020	2015
Vitis	148	40	35	40	27	39	0	4	6	11	2	32	38	0	4	8	11
Kaltenbach	59	32	31	30	23	22	5	2	0	0	3	26	26	4	3	0	0
Kleinschönau	51	28	28	28	25	39	3	1	0	3	0	28	41	0	0	0	3
Großrupprechts	78	51	46	49	45	49	0	4	1	1	0	48	51	0	4	1	1
Eulenbach	71	37	32	34	21	44	0	1	10	14	1	23	43	0	1	11	14
Heinreichs	89	37	35	36	16	32	2	4	15	21	2	17	31	3	4	16	23
Jetzles	61	44	40	40	36	48	0	2	2	6	2	36	51	0	0	4	7
Jaudling	60	41	41	41	35	43	3	2	0	1	3	37	46	3	2	1	1
Eschenau	35	19	19	19	18	19	1	0	0	2	0	19	19	0	0	0	2
Grafenschlag	40	24	22	21	16	22	5	6	0	0	1	16	21	5	6	0	1
Sparbach	55	37	36	36	29	43	2	1	3	2	2	29	42	3	2	4	5
Warnungs	52	29	25	25	17	30	2	3	4	2	2	20	31	1	4	4	2
Gesamt	799	419	390	399	308	430	23	30	41	63	18	331	440	19	30	49	70
in Prozent	100	52,44	100,00	100,00	78,97	80,52	5,90	5,62	10,51	11,80	4,62	82,96	81,48	4,76	5,56	12,28	12,96



Im Programm der Gesunden Gemeinde Vitis haben sich einige ÄNDERUNGEN ergeben:

KURSKOSTEN:

- Die **Kurskosten** des Programmpunkts „**Gesundheitsturnen**“ betragen NICHT € 7 / Einheit sondern **€ 4 / Einheit!**
- Die **Kurskosten** des Programmpunkts „**Konditionstraining**“ betragen NICHT € 4 / Einheit sondern **€ 3 / Einheit!**
- Die **Kurskosten** des Programmpunkts „**Qi Gong & Tai Chi**“ betragen NICHT € 10 / Einheit sondern werden über einen **kleinen Unkostenbeitrag** abgegolten!

ZEITPUNKT:

- „**Tennis zum Kennenlernen**“: Das „Freie Training“ (einmalige Gratis-Tennis-Schnupperstunde) findet **immer erst ab 18:00 am Donnerstag** statt!

**Aufgrund der derzeit geltenden Richtlinien zur Eindämmung des COVID-19 sind alle Veranstaltungen abgesagt.
Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Vitis.**

Welle der Hilfsbereitschaft während der Corona-Krise

Eine Welle der Hilfsbereitschaft erfasst in der Corona-Krise die Marktgemeinde Vitis. So organisierte Bürgermeisterin Anette Töpfl einen Einkaufservice für alle BürgerInnen der Risikogruppen. Hilfsbereite BürgerInnen erledigen nun wichtige Besorgungen, wie etwa den Einkauf von Lebensmitteln oder die Abholung von Medikamenten.

Ebenfalls unterstützen zahlreiche freiwillige HelferInnen die Aktion „Essen auf Rädern“. Da vorwiegend die ältere Generation die Belieferung der Essensbezieher durchführte, diese aber zur Risikogruppe zählen, meldeten sich nach einem Aufruf der Gemeinde, zahlreiche junge und engagierte freiwillige HelferInnen um diese Dienste nun durchzuführen! Die Bürgermeisterin bedankt sich bei allen Freiwilligen ganz herzlich!



Am Bild: Auch Bürgermeisterin Anette Töpfl erledigt Einkäufe für BürgerInnen der Generation über 65.



Am Bild: Elisabeth Gruber und Wolfgang Ramharter sind nur zwei von zahlreichen Freiwilligen zur Unterstützung der Aktion „Essen auf Rädern“.



Am Bild: Sehr engagiert ist Petra Hobl. Sie übernimmt den Einkaufservice und die Abholung von Medikamenten für BürgerInnen der Risikogruppe.

KOLLER METALL- & KUNSTSTOFFTECHNIK

RUDOLF KOLLER Ges.m.b.H.

A-3902 VITIS
Rudolf-Koller-Straße 1
T. +43 2841 8207
F. +43 2841 8221
office.vitis.at@rkoller.com

MIT DYNAMIK ZUM
ERFOLG

metall-kunststoff.
rkoller.com

Die Firma Rudolf Koller Ges.m.b.H. möchte in der Corona-Krise einen kleinen Beitrag zum Schutz der BürgerInnen der Marktgemeinde Vitis leisten und spendet jedem Haushalt ein **Flächendesinfektionsmittel**. Dieses wird gemeinsam mit dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten verteilt.

VOLKSBEGEHREN

Im Gemeindeamt der Marktgemeinde Vitis, 3902 Vitis, Hauptplatz 16, können Eintragungen zu den Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen:

„Asyl europagerecht umsetzen“
„EURATOM-Ausstieg Österreichs“
„Smoke – JA“
„Smoke – NEIN“
„Klimavolksbegehren“

an den nachstehenden Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden. **Wir weisen jedoch darauf hin, dass diese Termine aufgrund von Maßnahmen zur Eindämmung des COVID-19 eventuell verschoben werden könnten.** (Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Vitis.)

Montag,	22. Juni 2020	von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Dienstag,	23. Juni 2020	von 08:00 bis 20:00 Uhr,
Mittwoch,	24. Juni 2020	von 08:00 bis 16:00 Uhr,
Donnerstag,	25. Juni 2020	von 08:00 bis 20:00 Uhr,
Freitag,	26. Juni 2020	von 08:00 bis 16:00 Uhr
Samstag,	27. Juni 2020	von 08:00 bis 12:00 Uhr
Sonntag,	28. Juni 2020	geschlossen
Montag,	29. Juni 2020	von 08:00 bis 16:00 Uhr

Die Texte der einzelnen Volksbegehren liegen im Gemeindeamt Vitis zur Einsichtnahme auf. Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (29. Juni 2020) bis 20.00 Uhr durchführen.

Wohnen in VITIS



Freie Wohnungen

Sonnleite 1 bzw. 31 | 3902 Vitis

80 m² - 101 m² Wohnnutzfläche
Miete mit Kaufoption

Eigenmittel ab € 5.300,-

eigene Terrasse bzw. Balkon

Förderung vom Land NÖ

EKZ = HWB_{RK}: 20 - 37 kWh/m²a

Freies Reihenhaus

Sonnleite 29 | 3902 Vitis

99 m² Wohnnutzfläche

Miete mit Kaufoption

Eigenmittel € 5.350,-

eigener Garten mit Terrasse

Förderung vom Land NÖ

EKZ = HWB_{RK}: 22 kWh/m²a



Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at
Tel. 02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at



KOSMETIK-FRISUREN ELISABETH WAIS

A-3902 Vitis, Hauptplatz 33/6

Telefon: 02841/20058

Mailto: info@kosmetik-friseur.at

NEUE FRISURENTRENDS bei Kosmetik-Frisuren Elisabeth Wais



Martina Mugli



Petra Koppensteiner



Marina Winter



Evelyn Schoderböck

Sie verwöhnt Ihre **Füße** und **Hände**!

Eine entspannende **Kosmetikbehandlung**
bringt Ihre Haut zum Strahlen!

**Verlieren Sie jetzt Kilos und straffen Sie Ihren Körper
mit der **Body-Wrapping-Wickelmethode**!**



Probieren Sie einen
Probewickel um € 16,00!



Wir freuen uns auf Ihren Anruf (Tel. 02841/20058)!

Einblicke in die PUMPENoase Handels GmbH

Im Zuge des Waidhofner Wirtschaftsempfangs fanden im Vorfeld zwei Betriebsbesuche statt, davon einer in der Marktgemeinde Vitis. Interessante Einblicke gab es dabei in die PUMPENoase Handels GmbH.

Das Unternehmen wurde 2010 als PUMPENoase Handels KG von Birgit Rafetseder und ihrem Vater Friedrich Puhm mit nur zwei Teilzeitmitarbeitern gegründet.

Heute sind 17 MitarbeiterInnen in der Firma tätig. Im Jahr 2014 erfolgte die Umgründung in die PUMPENoase Handels GmbH.

Zwei Jahre später wurde ein neues Betriebsgebäude mit 1.200 m² Nutzfläche am Standort Europastraße 19 errichtet. Derzeit wird das Betriebsgebäude wieder um einen Zubau erweitert.



Am Bild: WK-Bezirksstellenleiter Dietmar Schimmel, WK-Bezirksstellenobmann Reinhart Blumberger, Birgit Rafetseder, WKNÖ-Vizepräsident Christian Moser, Friedrich Puhm und Bürgermeisterin Anette Töpfl

Das Großhandelsunternehmen bietet eine große Palette von Pumpensystemen für den professionellen Markt und liefert Lösungen für die verschiedensten Anwendungen in allen Bereichen der Haustechnik, der Bewässerungstechnik und der Industrie.

Foto: © Rotraut Müllner

Unternehmerinnen-Award: PUMPENoase unter Top 3 österreichweit



Am Bild:
Birgit Rafetseder

Die Firma PUMPENoase Handels GmbH freute sich sehr über die Platzierung beim Unternehmerinnen-Award 2020. Sie schaffte es unter die Top 3 von ganz Österreich in der Kategorie „Besondere unternehmerische Leistung“.

Am 22.01.2020 kürte die „Wirtschaftskammer - Frau in der Wirtschaft“ gemeinsam mit „Die Presse“ die Unternehmerinnen des Jahres 2020 und holte die herausragendsten Unternehmerinnen des Landes vor den Vorhang.

Es gab vier Auszeichnungskategorien und einen Sonderpreis in Social Entrepreneurship (Start-up

& Gründung – Export – Besondere unternehmerische Leistungen und Innovation).

Die Veranstaltung fand im Hotel Ritz in Wien im feierlichen Rahmen mit vielen prominenten Ehrengästen und hochkarätigen Vertretern aus Politik und Wirtschaft statt.

Geschäftsführerin Birgit Rafetseder nahm stellvertretend für das gesamte PUMPENoase-Team diese Auszeichnung mit großem Stolz entgegen. Gerade heuer bedeutet dem Unternehmen diese Auszeichnung besonders viel, da es noch weitere Gründe zum Feiern gibt. Mit Anfang April wäre das 10-jährige Bestehen mit den Mitarbeitern gefeiert worden und mit Ende Juni wäre die feierliche Eröffnung des Zubaus inkl. der Jubiläumsfeier geplant gewesen. Diese wurden leider aufgrund der Corona-Krise abgesagt.

Trotz allem freut sich das gesamte Team über die Erfolge der letzten Jahre, auch wenn die Feierlichkeiten dazu nicht stattfinden konnten.

Foto: Wirtschaftskammer

Neujahrs- und Wirtschaftsempfang

Der Einladung der Marktgemeinde zum Neujahrs- und Wirtschaftsempfang am 10.01.2020 in den Gasthof Pichler folgten zahlreiche BesucherInnen und Ehrengäste, die von Bürgermeisterin Anette Töpfl begrüßt wurden. Moderator Wolfgang Ramharter sorgte mit seiner nahezu kabarettreife Conference für die heitere Note. Das Jugendorchester „Smiley“ gestaltete die musikalische Umrahmung – zur Eröffnung passenderweise mit dem Stück „A New Beginning“.



Am Bild: Das Jugendorchester „Smiley“ sorgt für die musikalische Umrahmung.



Am Bild: Mag. Johannes Tüchler hob die verkehrstechnisch günstige Lage hervor.

Mag. Johannes Tüchler (Vertreter der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen an der Thaya) hob in seiner Ansprache hervor, dass die Zahl der Einwohner mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Vitis seit 15 Jahren um vier Prozent gewachsen ist, was einmalig im Waldviertel sei. Die Gründe sieht Herr Mag. Johannes Tüchler in der verkehrstechnisch günstigen Lage, dem ständig erweiterten Angebot von Wohnraum und nicht zuletzt im hervorragenden Vereins- und Freiwilligenleben.

In einer Multimediashow wurden die Leistungen der Gemeinde im vergangenen Jahr präsentiert, darunter die Neugestaltung der Stiege zum Kirchenplatz, die Erneuerung beziehungsweise Anlage von Straßen, Kanal-, Wasser- und Glasfaserleitungen, die Schaffung von neuem Bauland, die Errichtung und Eröffnung des neuen Bauhofs sowie Betriebsansiedlungen, wie von der

Firma Pollmann oder dem NÖN-Newsroom Waldviertel. Bürgermeisterin Anette Töpfl stellte die Vorhaben der Gemeinde für das Jahr 2020 vor. Dazu zählten unter anderem die Schaffung von neuem Bauland in Vitis und in einigen Katastralgemeinden, die Restaurierung der Kapelle in Sparbach sowie die Erweiterung der Angebote betreffend Schule und Kindergarten. Außerdem ist eine Verleihstation für E-Bikes geplant. Der 2019 wiederbelebte Vitiser Adventmarkt wird auch 2020 wieder abgehalten und soll im Zweijahresrhythmus fortgesetzt werden.

Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing betonte, wie wichtig es sei, alle BürgerInnen miteinzubinden. Besonders erfreulich sei, dass es zum Stichtag 01.01.2020 in Niederösterreich so viele Beschäftigte gab wie noch nie.



Am Bild: Bürgermeisterin Anette Töpfl überreichte Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing einen Geschenkkorb mit regionalen Produkten.

Extra-Applaus vom Publikum ertete der Landtagspräsident dafür, dass er aus dem Gedächtnis alle Vitiser Katastralgemeinden aufzählen konnte.

Die JungbürgerInnen Sophie Bittermann, David Hofstätter, Christian Töpfl (alle aus Vitis), Ines Eggenberger aus Sparbach und Manuel Weiß aus Großrupprechts hatten im Jahr 2019 ihr 18. Lebensjahr

vollendet. Sie erhielten beim Neujahrsempfang ihre Jungbürgerbriefe und ein kleines Geschenk.

Floristikmeister Thomas Kaltenböck verwandelte den Saal des Gasthofes Pichler wieder in ein Blumenmeer und überreichte den Damen im Anschluss an den Empfang als Überraschung die Blumenstöcke, die als Dekoration dienten. Der offizielle Teil wurde mit der NÖ Landeshymne beendet. Im Anschluss lud die Marktgemeinde Vitis zu einem reichhaltigen Buffet.

Fotos: Andreas Biedermann



Am Bild: Vizebürgermeister Hermann Lauter, Christian Töpfl, Manuel Weiß, Ines Eggenberger, Bürgermeisterin Anette Töpfl, David Hofstätter, Sophie Bittermann und Landtagspräsident Mag. Karl Wilfing

Störche wieder in Vitis gesichtet

Ein wunderbarer Schnappschuss gelang unserem Fotografen aus Vitis Herrn David Anderle. In den frisch bestellten Feldern ist eine Gruppe Störche gelandet um auf Nahrungssuche zu gehen. Schon seit vielen Jahren wird viel unternommen, um es dem Wappentier der Marktgemeinde Vitis gemütlich zu machen.

Foto: David Anderle



Thayarunde-Radweg auf neuen Wegen

Aufgrund der im Moment geltenden Einreisebeschränkungen darf die Thayarunde im tschechischen Teil derzeit nicht befahren werden. Dafür wurde eine Variante ausgearbeitet, welche die Thayarunde nur auf österreichischem Gebiet führt. Dabei benutzt man die EuroVeloAbzweigung in Gilgenberg, folgend dem EuroVelo 13 nach Rappolz. Dann geht es weiter nach Neu-Riegers, zweigt dort ab und folgt der Kräuter-Radroutenach Unter-Pertholz. Dort verlässt man die Kräuter-Radroutenach und fährt über den Wilhelmshof nach Schaditz, wo man wieder auf den Thayarunde-Radweg gelangt. Die dafür notwendigen Hinweisschilder werden demnächst angebracht.

Die geplante Thayarunde-Radweg Eröffnungsveranstaltung mit dem Dampfzug am 17.05.2020 in Waidhofen an der Thaya wird verschoben. Ein neuer Termin kann aufgrund der derzeitigen Situation noch nicht verlautbart werden, dieser wird aber sicherlich in die zweite Jahreshälfte fallen.

Aufgrund der aktuellen Ereignisse und der möglichen rechtlichen Rahmenbedingungen wird ein „Menü to Go“ beworben. Es ist ja gerade für Gäste schwierig sich mit einem warmen Essen zu versorgen. „Wir müssen alles daran setzen, die von unseren Unternehmen geleistete Aufbauarbeit auch in einer Krisensituation nicht zu vergessen, dazu wollen wir im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben und unter Einhaltung der Gesundheitsmaßnahmen unterstützend Angebote



bewerben,“ meint Obmann BR Bgm. Ing. Eduard Köck. Alle Angebote sind auf der Homepage bzw. in der Thayarunde-App veröffentlicht und werden an Gäste weiterleitet. Nach Abklingen der Krisensituation sollen gerade im Thayaland mit seinen vielen Sehenswürdigkeiten und wunderbaren Gastronomie- und Beherbergungseinrichtungen viele Gäste Erholung und Zeit zum Genießen finden. Der Thayarunde-Radweg wird daher voraussichtlich im zweiten Halbjahr einen besonderen Urlaubsfaktor anbieten können.

Kontakt und Informationen:

Verein Zukunftsraum Thayaland
www.thayaland.at / www.thayarunde.eu

Projektförderung von WVNET

Die WVNET GmbH bietet jeder Gemeinde in den Pilotregionen der NÖGIG mit mindestens 25 Kunden jährlich die Möglichkeit einen Förderungsbetrag für ein gemeinnütziges Projekte in der Gemeinde zu erhalten.

Nachdem im Herbst die Glasfasergemeinden der Pilotregionen im Waldviertel gemeinnützige Projekte einreichen konnten, fand am 16.01.2020 die offizielle Übergabe der Förderungsschecks im Vereinsaal in Hirschbach statt.

Bürgermeisterin Anette Töpfl und die Vertreterinnen der Dorfgemeinschaft Großrupprechts Sabine Schmutz sowie Karin Gabauer bedankten sich bei Geschäftsführer Josef Mayerhofer über einen Scheck in Höhe von € 300,00 zum Ankauf einer Geschwindigkeitsanzeige für Großrupprechts.



Am Bild: Karin Gabauer, Sabine Schmutz, Bürgermeisterin Anette Töpfl und Geschäftsführer Josef Mayerhofer

Quelle/Foto: WVNET

In Vitis das E-Auto gemeinsam nutzen ... und viel Geld sparen!

Eine Flotte von bereits sieben E-Fahrzeugen kann ECO Thayaland den BürgerInnen der Region anbieten. Die Marktgemeinde Vitis ist Kooperationspartner des Projektträgers TRE Thayaland GmbH (www.thayalandgmbh.at), dem E-Carsharing Partner der Region.

Schon von Beginn an beteiligt sich Vitis an dieser regionalen Initiative. Seit nun schon rund vier Jahren steht am Hauptplatz (gleich neben der Bushaltestelle) das Elektroauto zur Abfahrt bereit. Der Renault Zoe wird in den nächsten Monaten auf das Nachfolgemodell mit 200-300 km Reichweite getauscht.

Wer statt einem Zweitauto E-Carsharing nutzt, kann unter Umständen € 1.000,00 pro Jahr sparen.



Die andere Möglichkeit wäre ein E-Auto einfach mal auszuprobieren, d.h. es zu mieten, z.B. tageweise oder für ein Wochenende.

Wer sich anmelden möchte oder Fragen dazu hat, kann sich einfach bei der Marktgemeinde Vitis, der KEM Thayaland oder bei Renate Brandner-Weiß von der TRE Thayaland GmbH melden (info@thayalandgmbh.at oder 0664/436 5393).

Quelle: KEM Thayaland



Spende des Cafés Seinerzeit an den Kindergarten Vitis übergeben

Am 19.01.2020 veranstalteten Johann Wurz und Bürgermeisterin Anette Töpfl gemeinsam mit dem Ortsvorsteher aus Warnungs GR Christian Pannagl das Café Seinerzeit im Gemeindehaus in Warnungs. Zahlreiche BesucherInnen folgten der Einladung von Johann Wurz und lauschten gespannt den Ausführungen zu den historischen Fotos aus Warnungs.

Den Erlös aus den freiwilligen Spenden in Höhe von € 250,00 übergaben Ortsvorsteher GR Christian Pannagl und Bürgermeisterin Anette Töpfl der Leiterin des Vitiser Kindergartens Renate Zimmel.

Am Bild: Kindergartenleiterin Renate Zimmel, OV/GR Christian Pannagl und Bürgermeisterin Anette Töpfl bei der Übergabe des Schecks.



Spende für den guten Zweck



Am Bild: Bürgermeisterin Anette Töpfl und Anton Wandl

Gleich zu Beginn des Jahres leisteten zwei Vitiser Betriebe einen sozialen Beitrag zur Erleichterung des Alltages von pflegebedürftigen Menschen.

Die Firma Rudolf Koller GesmbH spendete ein neues Krankenbett im Wert von € 980,00, und die Firma Anton Wandl übergab einen Rollator und einen Leibstuhl an die Marktgemeinde Vitis.

Die Marktgemeinde Vitis freut sich über die Spenden und bedankt sich recht herzlich bei den Firmen.



Am Bild: Werkleiter Gerhard Fuchs (Firma Rudolf Koller GesmbH) und Bürgermeisterin Anette Töpfl

Projekt „Pflegebehelfe“

Der Marktgemeinde Vitis ist es wichtig ihre BürgerInnen bei hilfsbedürftigen Situationen bestmöglich zu unterstützen, und so wurde das Projekt „Pflegebehelfe“ vor vielen Jahren ins Leben gerufen. Die Palette reicht von elektrisch verstellbaren Krankenbetten über Rollstühle und Leibstühle bis hin zu Aufstehhilfen und Rollatoren, die das erste Jahr kostenlos und ab dem zweiten Jahr für einen kleinen Kostenbeitrag ausgeliehen werden können. Man konnte in den letzten Jahren gut beobachten, dass dieses Angebot gerne von der Bevölkerung angenommen wird.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Marktgemeinde Vitis (Tel.: 02841/8214).

Pfegebehelfe	1. Jahr	Ab dem 2. Jahr	
		pro Monat	pro Jahr
Krankenbett	Kostenlos	€ 15,00	€ 180,00
Rollstuhl, Leibstuhl, Rollator	Kostenlos	€ 7,50	€ 90,00
Aufstehhilfe, Gehhilfe	Kostenlos	€ 3,00	€ 36,00

KLIMAVORTRAG

Stefan Bauer aus Großrupprechts initiierte nach dem Buch „Plus zwei Grad: Warum wir uns für die Rettung der Welt erwärmen sollten!“ von Klimawissenschaftlerin Helga Kromp-Kolb einen Diskussionsabend im Haus der Musik und Kultur zu diesem Thema. Otmar Schlager von der Energieagentur der Regionen und Architekt DI Dietrich Waldmann aus Waidhofen an der Thaya zeigten auf, dass der Klimawandel bereits angekommen ist, sich in den kommenden Jahrzehnten immer deutlicher zeigen und unsere Umwelt die sozialen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen nachhaltig verändern wird.

In konkreten Beispielen veranschaulichte DI Dietrich Waldmann, welche Auswirkungen der Klimawandel bereits auf Österreich hat und welche Szenarien zukünftig zu erwarten sind. Jeder Einzelne könne wesentlich zur Reduktion der Erderwärmung beitragen: Man müsse danach trachten die Verschwendung von Trinkwasser einzudämmen, der Bodenversiegelung, die durch Straßenbauten etc. geschieht, Einhalt zu gebieten und die Gewinnung erneuerbarer Energie durch Wasserkraft, Windenergie, Sonnenenergie und Erdwärme zu fördern.

Der öffentliche Verkehr muss ausgebaut werden, um den Individualverkehr zu minimieren. Die Reduktion der CO2-Emissionen müsse heute - und nicht erst morgen - in Angriff genommen werden, damit die Erderwärmung verringert werden kann. Von der Einladung an die Besucher, Fragen zu stellen und Ideen, Anregungen und Vorschläge einzubringen, wurde reger Gebrauch gemacht.

Quelle/Foto: NÖN



Am Bild: Bürgermeisterin Anette Töpfl, Initiator Stefan Bauer, DI Dietrich Waldmann und Otmar Schlager

www.schremser.at

WALDVIERTLER BRAUHANDWERK
SEIT ÜBER 600 JAHREN.

Karl Th. Trojan
Karl Th. Trojan, Braumeister

VERSICHERUNGSMAKLER

Goigitzer & Partner

3902 Vitis, Hauptplatz 16, Tel. 02841/8787

www.goigitzer.at

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG

www.buecherei-vitis.noebib.at

Öffnungszeiten: **Mittwoch:** 17:00 bis 18:30 Uhr
Sonntag: 09:00 bis 11:00 Uhr
Telefonnummer: 02841/8250-32



Neu in der Bücherei:



und noch viele mehr!

Dank der zahlreichen BesucherInnen an unserem **Waffelstand** am **Vitiser Adventmarkt** konnten wir viele **Tonie-Figuren**, **Tip-Toi Bücher** und **Tip-Toi Spiele** kaufen!

Ab **sofort** bei uns **auszuleihen!**



ABGESAGT wegen der Maßnahmen zur Eindämmung des COVID-19:
Bücher und Spiele FLOHMARKT der Bücherei Vitis am **Samstag, den 06.06.2020**



NEU

Die **Zeiten ändern sich** und wir möchten daher gerne wissen, wie Sie bis jetzt mit unserer Tätigkeit zufrieden waren bzw. was müssen wir tun, damit wir Ihre Freude an der Bücherei wecken. Nehmen Sie sich bitte ein **paar Minuten für uns Zeit, beantworten** ein paar **Fragen** und geben Ihre Antworten direkt bei uns in der Bücherei oder im Gemeindeamt ab bzw. schicken Sie sie per Mail.

Selbstverständlich **anonym**, lediglich Alter: _____ und Geschlecht weibl. männl. möchten wir gerne von Ihnen wissen.

	Zufrieden:	Wenn nein, warum?	Was könnten wir verbessern?
Öffnungszeiten:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Lage der Bibliothek:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Kompetenz der MitarbeiterInnen:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Gestaltung der Homepage:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		

Was lesen Sie gerne? (Krimi & Thriller, Liebesromane, Biografien, Sachbücher, Fantasy, Ratgeber,..)

Welche Zeitschriften, Zeitungen lesen Sie?

Wer ist Ihr/Ihre Lieblingsautor/in?

Welche Medien vermissen Sie in unserer Bücherei?

An welchen Veranstaltungen würden Sie teilnehmen?

Veranstaltungen für Erwachsene:

Autorenlesungen **Buchvorstellungen** **Lesezirkel**

Veranstaltungen für Kinder:

Ferienspiel **Spielenachmittag** **Vorlesestunde u. Basteln**

Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?

Öffentliche Schulbücherei Vitis

Zwettler Straße 5, 3902 Vitis

<http://buecherei-vitis.noebib.at/>

☎ 02841/8250-32

✉ **E-Mail-Adresse:** buecherei@vitis.at

Vielen Dank für Ihre Bemühungen!

Mit.Einander – Mein.Vitis

Matthias Riemer wurde mit Wirkung vom 01.01.2020 zum neuen Geschäftsleiter der Raiffeisenbank Vitis bestellt. Er tritt damit die Nachfolge von Direktor Emma Lauter an, die nach über 40 Dienstjahren, davon 35 Jahre als Geschäftsleiter, ab 01.06.2020 ihren wohlverdienten Ruhestand genießen wird.

Matthias Riemer ist seit Mai 2007 in der Raiffeisenbank Vitis angestellt und konnte die mehrjährige Ausbildung zum Geschäftsleiter am Raiffeisen Campus in Wien im Oktober 2019 mit Erfolg abschließen. Er übernimmt die Tätigkeiten der Marktfolge und ist auch EDV-Koordinator und Bildungsverantwortlicher. Die Kundenberatungen im Finanzierungsbereich werden wie bisher von Direktor Othmar Scherzer durchgeführt.



Liebe Mitglieder und Kunden!

Am 18.7.1977 bin ich in die Raiffeisenkasse Vitis eingetreten. In der ehemaligen Volksschule neben der Kirche habe ich zu arbeiten begonnen. Die Raiffeisenbank wurde gerade neu gebaut. „Für mich haben sie ein neues Haus gebaut“ habe ich später immer mit Augenzwinkern behauptet. Ende 1984 wurde ich zum Geschäftsleiter bestellt. Sehr viele schöne Jahre, aber auch einige schwierige Zeiten sind seither ins Land gezogen. Mit 1. Juni 2020 gehe ich nun in Pension - und ich freue mich darauf. Aber ich weiß jetzt schon, ihr werdet mir fehlen.

Bevor es soweit ist, möchte ich mich bei Euch allen ganz herzlich bedanken. Danke für euer Vertrauen, danke für eure Freundschaft, danke für eure Kritik, danke für viele interessante Gespräche, danke für die Möglichkeit einen guten Job zu machen.

Und ich möchte euch um etwas bitten: Bleibt der Raiffeisenbank Vitis treu, sie ist eine kleine, aber feine Bank. Sie wird nicht immer die billigste sein, aber die Mitarbeiter werden immer das Beste für euch heraus holen.



Liebe Grüße

Emma Lauter



Nina Hofbauer aus Vitis gewann bei der Verlosung des Sumsi Magazines zwei Tickets für einen Besuch in einem Cineplexx Kino.

Die Raiffeisenbank Vitis gratuliert den beiden Teams aus der Volksschule Vitis zum 3. und 7. Platz beim Sumsi ERIMA Hallencup in Waidhofen an der Thaya und sorgte mit einer Getränkepende für Erfrischung nach den Spielen.



Auch dieses Jahr am Faschingdienstag wurden unsere Kunden in der Raiffeisenbank Vitis wieder mit Krapfen und Schnapserln verwöhnt. Wir bedanken uns bei unseren Funktionären für die tatkräftige Unterstützung.



Raiffeisenbank Vitis
mit einer Zweigstelle in Hirschbach

Tierärztlicher Notdienst im Waldviertel

Dienstplan von 09. Mai 2020 bis 28. Juni 2020:

09.05.2020 und 10.05.2020	Kleintierpraxis am Buchberg	3813 Dietmanns	Buchbergstraße 1a
16.05.2020 und 17.05.2020	Kleintierpraxis Waitz, Gmünd	3950 Gmünd	Schremser Straße 33
21.05.2020	Kleintierpraxis Waitz, Gmünd	3950 Gmünd	Schremser Straße 33
23.05.2020 bis 24.05.2020	Tierarztpraxis Dr. Ziegler	3902 Vitis	Sonnensiedlung 1
30.05.2020 und 01.06.2020	Kleintierpraxis am Buchberg	3813 Dietmanns	Buchbergstraße 1a
06.06.2020 und 07.06.2020	Kleintierpraxis Waitz, Gmünd	3950 Gmünd	Schremser Straße 33
11.06.2020	Kleintierpraxis am Buchberg	3813 Dietmanns	Buchbergstraße 1a
13.06.2020 und 14.06.2020	Kleintierpraxis am Buchberg	3813 Dietmanns	Buchbergstraße 1a
20.06.2020 und 21.06.2020	Tierarztpraxis Dr. Ziegler	3902 Vitis	Sonnensiedlung 1
27.06.2020 und 28.06.2020	Kleintierpraxis Waitz, Gmünd	3950 Gmünd	Schremser Straße 33

Den stets aktuellen Dienstplan sowie weitere Informationen finden Sie unter:

<http://ziegler-vitis.at/wochenenddienst.html>

Tierärztlicher Notdienst: 0664/2629363

Diese Mobilnummer gilt nur für den Wochenenddienst und ist für alle 3 Tierarztpraxen gleich!



Waldviertler
SPARKASSE 

 Info-Update

Liebe Kundinnen und Kunden!

Weniger Austausch von Bargeld unterstützt die Eindämmung des Coronavirus und erhöht Ihre Sicherheit.

Zahlen Sie gerade jetzt bargeldlos!

Bitte halten Sie weiterhin Abstand und bezahlen Sie am besten kontaktlos mit Ihrer Debitkarte, Ihrer Kreditkarte oder Ihrem Smartphone. So erhöhen Sie die Sicherheit für sich selbst und die Angestellten in den Geschäften.

Online einkaufen – sicher bezahlen.

Gerade jetzt wird viel im Internet bestellt. Umso wichtiger, auch hier auf sicheres Bezahlen zu achten. Nutzen Sie dafür einfach Ihre Debitkarte oder Kreditkarte.

Jetzt die sichere Wahl:

**NEU: bis zu 50 €
ohne Code***



Kontaktlos bezahlen
mit Debit- oder
Kreditkarte und NFC



Mobil bezahlen
mit Apple Pay® oder
Android Smartphone



Online bezahlen
mit Debitkarte
oder Kreditkarte



Online überweisen
mit George

Alle Möglichkeiten, sicher und kontaktlos zu bezahlen, finden Sie auf **wspk.at**
Bei Fragen dazu rufen Sie uns an, unter **05 0100 - 79220**.

Österreich #glaubandich

* Vorübergehende Anhebung des Kontaktlos-Limits (NFC) zur Eindämmung von COVID-19

wspk.at

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(für dringende Fälle an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen)
von 09. Mai 2020 bis 28. Juni 2020

09.05.2020 und 10.05.2020	Dr. ZOBERNIG Walter, Schwarzenau	02849/27 227
16.05.2020 und 17.05.2020	Dr. HÖBINGER Eduard, Göpfritz an der Wild	02825/8444
21.05.2020	Dr. ZOBERNIG Walter, Schwarzenau	02849/27 227
23.05.2020 und 24.05.2020	Dr. DANZINGER Karl, Allentsteig	02824/2609
30.05.2020 und 31.05.2020	Dr. PISTRACHER Karl, Vitis	02841/8202
01.06.2020	Dr. PISTRACHER Karl, Vitis	02841/8202
06.06.2020 und 07.06.2020	Dr. HÖBINGER Eduard, Göpfritz an der Wild	02825/8444
11.06.2020	Dr. HÖBINGER Eduard, Göpfritz an der Wild	02825/8444
13.06.2020 und 14.06.2020	Gruppenpraxis Dr. Rabady & Dr. Berger, Windigsteig	02849/2407
20.06.2020 und 21.06.2020	Dr. DANZINGER Karl, Allentsteig	02824/2609
27.06.2020 und 28.06.2020	Dr. ZOBERNIG Walter, Schwarzenau	02849/27 227

Die aktuellen Empfehlungen, Ordinationen ausschließlich nach telefonischer Rücksprache aufzusuchen, betreffen auch den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen.

Hinweis: Seit 01.07.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 08:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 09:00 bis 11:00 Uhr.



Dr. Karl PISTRACHER
Arzt für Allgemeinmedizin
3902 Vitis, Sonnensiedlung 10
Tel.: 02841 / 8202 Fax: 02841 / 8202 - 18

ORDINATIONSZEITEN
Mo., Di., Fr. 8:00 - 13:00
Do. 13:00 - 18:00
Mi. keine Ordination Alle Kassen

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

Eine Liste aller diensthabenden Zahnärztinnen und Zahnärzte finden Sie unter:

<http://www.notdienstplaner.at/>



Auskunft über die zahnärztlichen Notdienste in Ihrer Umgebung erhalten Sie auch unter der **Notrufnummer: 141.**

Der nächste Termin für die **Mutter- und Stillberatung** findet erst wieder am **Mittwoch, den 23. September 2020** statt!

Stillberatung in der Zeit von 09:00 bis 10:00 Uhr
und Mutterberatung jeweils von 10:00 bis 11:00 Uhr
im Obergeschoß des Gemeindeamtes
(Aufenthaltsraum)!



30. Dorfschnapsen in Sparbach

Bereits zum 30. Mal wurde in Sparbach das Dorfschnapsen mit einem neuen Teilnehmerrekord veranstaltet. Erstmals wurde am 29.12.1989 im Gasthaus Rössler geschnapst. 10 Jahre organisierten Josef Kaltenböck und Peter Stiegler das jährliche Event, die nächsten 13 Jahre waren Günther Kaltenböck und Josef Kaltenböck die Initiatoren. Im Jahr 2014 übernahm der Dorferneuerungsverein MIS-Sparbach die Organisation und Durchführung.

So gab es laut Aufzeichnung insgesamt 18 verschiedene Gewinner des heißbegehrten Wanderpokales. Mehrmals gewonnen haben Roman Kaltenböck (2 Mal), Herbert Reichenauer (3 Mal), Walter Katzinger (4 Mal) und Günther Rössler (6 Mal). Erst im Jahr 2001 mischten auch die ersten Damen mit.

Beim 30. Dorfschnapsen wurde in drei Kategorien gespielt.

Um auch die Jugend des Ortes zu motivieren, konnten sie beim UNO-Cup teilnehmen. Der Gewinnerin Marlene Hirsch wurde neben einem Kinogutschein auch ein Wanderpokal überreicht. Katharina Hirsch (2. Platz) und Nina Eßmeister (3. Platz) gewannen jeweils Sole Felsenbad-Gutscheine.



Am Bild: Katharina Hirsch, Marlene Hirsch, Nina Eßmeister und Sabine Bauer

Viele Damen konnten nun auch überzeugt werden in der neu gegründeten Frauengruppe mitzuspielen. Siegerin Martha Vogler gewann vor Hilda Hofbauer und Anita Schwarz. Erwähnenswert ist, dass es in dieser Gruppe keinen Schneider gab.



Am Bild: Sabine Bauer, Günther Rössler, Martha Vogler, Josef Kaltenböck, Marlene Hirsch, Franz Nigischer, Hilda Hofbauer, Anita Schwarz, Gerlinde Katzinger

In der größten Gruppe wurde nach knappen und heiß diskutierten Matches der Wanderpokal und der Titel "Schnapskönig 2020" nun schon zum 7. Mal an Günther Rössler übergeben. Josef Kaltenböck und Franz Nigischer konnten sich über den zweiten und dritten Platz freuen.

Wolfgang Stiegler bekam für den ersten Schneider eine Urkunde und Schnapskarten (zum Üben) überreicht. Nach der Siegerehrung wurde zu der traditionellen Eierspeis geladen.

Quelle/Foto: Sabine Bauer

	<p>Bildungs- & Heimatwerk, NÖ Ortsstelle Vitis</p>	<p>Marktgemeinde Vitis Hauptplatz 16 3902 Vitis</p>	<p>Katholisches Bildungswerk der Diözese St. Pölten Pfarre Vitis</p>
--	---------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------

Anno dazumal in der Zeitung ... (wortidenter Wiedergabe)
[Herkunft: Österr. Nationalbibliothek/ANNO Zeitungen]

Wird Vitis eine Personen- und Frachtenstation der Franz Josefs-Bahn? Im Herbst des vorigen Jahres wurde bei Begehung der Trace [=Trasse/Anmerkung] der Franz Josefs-Bahn Wien-Budweis auch Vitis als Personen- und Frachtenstation bestimmt. Hievon wurde die Gemeinde Vitis mit dem k. k. Handelsministerial-Erlasse vom 10. März 1868 verständigt. In

Folge dieses Erlasses hat die Gemeinde die Grundeinlösung zur Eisenbahn gefördert und im Vertrauen, daß ein Ministerial=Erlaß sichere Gewähr biete, für den künftigen Frachtenverkehr bereits nicht unbedeutende Auslagen auf Verbesserung der Verbindungswege gemacht. In neuester Zeit erhielt nun die Gemeinde Vitis die Verständigung, daß nicht „Vitis“ sondern Pürbach als Frachtenstation bestimmt worden ist. Abgesehen davon, daß die Gemeinde Vitis – ohne früher vernommen worden zu sein – damit eines bereits erworbenen Rechtes wieder verlustig werden soll; abgesehen davon, daß ein solcher Vorgang kaum geeignet sein dürfte, das ohnehin gesunkene Rechtsbewußtsein der Bevölkerung, das Vertrauen zum Rechtsstaate zu fördern, sind auch die Motive ganz unbegreiflich, welche die neueste Verfügung hervorgerufen haben. Den allgemeinen Interessen des Bezirkes entspricht diese Verfügung gar nicht. Vitis ist der Zentralpunkt der Webe=Industrie: es liegt an der Reichsstraße nach Prag und ist auch der Knotenpunkt vielseitiger guter Straßen nach **Kirchberg, Zwettl, Schwarzenau, Windigsteig, Waidhofen, Schrems**. Vitis ist ein Marktflecken mit 1100 Einwohnern und ein Pfarrort, zu welchem weit über 3000 Seelen gehören. Vitis liegt in der Mitte der beiden Frachtenstationen **Göpfritz** und **Gmünd**. Dagegen ist **Pürbach** ein abgelegenes Dorf im Walde mit 129 Einwohnern, in einer sumpfigen Lage; es besitzt außer einem schlechten Feldwege keine einzige gute Verbindungsstraße und liegt von der Frachtenstation Göpfritz drei Stunden, von der Frachtenstation Gmünd nur eine halbe Stunde entfernt. Pürbach können höchstens einige in der nächsten Nähe gelegenen Fabriken als Frachtenstation benützen – der allgemeine Verkehr muß sich, wenn die Frachtenstation Vitis ausfällt, nach Göpfritz oder Gmünd richten und die höheren Transportspesen der größeren Entfernung bloß deshalb tragen, um vielleicht einigen Fabriksherren eine bequeme Frachtenstation zu schaffen. Die Gemeinde Vitis hat beim Landtage und beim Handelsministerium bereits Schritte gethan, und es ist ihr die „eingehende Erhebung und Beachtung des erworbenen Rechtes“ zugesagt worden. Wir hoffen mit Zuversicht, daß dem nur höchst billigen Ansuchen der Gemeinde Vitis willfahrt werden wird.

[Quelle: Gemeinde-Zeitung: unabhängiges politisches Journal, 29. September 1868, S. 7]

... Die Gemeinde=Repräsentanz von Vitis is sehr harb. [böse/Anmerkung]Warum? Bei dem Bau der verhängnißvollen Franz=Josefsbahn haben die Bewohner von Vitis geglaubt, sie kriegen ein' Frachtenbahnhof nach Vitis. Statt dessen is dieser Frachtenbahnhof nach Pürbach verlegt worden, aus Rücksicht für Schrems welches in einer Wochen mehr Fracht hat, als Vitis sammt Umgebung in einem Monat. *) *Darüber sein die Vitiser so erbittert*, daß in der Gemeinde=Repräsentanz der Antrag gestellt worden is, geeignete Schritte zu thun, um aus dem Schremser Bezirk [= Gerichtsbezirk¹] auszuschneiden und sich in den Waidhofner Bezirk einverleiben zu lassen. Dadurch würden die von Vitis jedenfalls Folgendes gewinnen:

1. Es ist viel weiter nach Waidhofen als nach Schrems, was besonders bei schlechtem Wetter oder im Winter für die Leut', die zu Fuß zum Bezirksgericht gehen, sehr angenehm is.
2. Auf diesem weiteren Weg sein auch viel mehr Wirthshäuser, was auch Beachtung verdient.
3. Endlich is die Vicinalstraßen [untergeordnete Verbindungsstraße] von Vitis nach Waidhofen viel schlechter, als die nach Schrems führende Reichsstraßen [Hauptverkehrsstraße Wien – Prag bzw. nach Böhmen, „Kaiserstraße“ – eine Sternstraße v.d. Kaiserstadt Wien in die Teile der Monarchie/ „Kommerzstraße“ - besser ausgebaute Straße zur Förderung der Wirtschaft, v.a. des Handels], so daß also auch für die Fahrenden was gethan wäre.

Neugierig bin i, ob die Repräsentanz von Vitis – fernere Schritte thut, um von der guten auf die schlechte Straßen zu kommen.

*) Warum hat man also den Bahnhof nicht gleich in Schrems errichtet? --- Frage eines Setzerlehrlingen.

¹ 1850 wurden im Viertel „Ober dem Manhartsberg“ die Städte Krems, Horn, Zwettl und Waidhofen/Thaya als Sitz der neu geschaffenen Bezirkshauptmannschaften bestimmt. Der Gerichtsbezirk Schrems gehörte bis 30.9.1899 zum Bezirk Waidhofen. Die Bezirkshauptmannschaft Gmünd nahm erst am 1.10.1899 ihre Tätigkeit auf.

[Quelle: *Illustrierter Hans Jörgel von Gumpoldskirchen (= Jörgel Briefe)/ 37. Jahrg., 44. Heft, 24. Okt. 1868, S. 8, 9]*

Klein-Poppen bei Vitis. (Feuerschaden.) Am 14. April, Ostersonntag, brach hier im Hause Nr. 9 des Herrn Johann Schmied um 7 Uhr früh auf ganz unbekannte Weise Feuer aus, und es wurden sämtliche Wohn- und Wirtschaftsgebäude eingeäschert, sowie auch alle Fahrnisse [*fahrende Habe, bewegliches Vermögen = Fahrzeuge*] und Futtermittelvorräte. Das Vieh konnte nur mit großer Mühe aus dem gewölbten Stall in die Wohnräume gebracht und dadurch gerettet werden, denn sonst wäre es durch den Rauch erstickt. Sämtliche Hausbesitzer und ihre Frauen waren in Vitis in der Kirche, da ertönte der Ruf: „Feuer in Klein=Poppen!“ Die Leute stürzten aus der Kirche und im Laufschritte gieng es der Heimat zu.

Der Gastwirth Herr Ignaz Waltenberger, welcher ebenfalls in die Kirche hineingien, allarmirte [= *alarmierte/Anm.*] sofort die Feuerwehr in Vitis, übernahm als sehr gut geschulter, ehemaliger Feuerwehr=Hauptmann das Commando, und bevor die durch das Unglück bedrohten Hausbesitzer von Klein=Poppen ihre Heimat erreichten, war die Vitiser Feuerwehr schon am Unglücksplatze thätig. Sowie rasche Hilfe doppelte Hilfe ist, so ist es der Feuerwehr Vitis in erster Linie zu verdanken, daß das Unglück auf diesem einen Objekte erhalten wurde und das Vieh erhalten blieb. Auch die Feuerwehr aus dem 1 ½ Stunde entlegenen Pfarrort Groß=Globnitz unter dem Commando des Hauptmannes Grassinger ist so rasch am Brandplatze erschienen, daß man es kaum für möglich gehalten hätte und war bis 11 Uhr thätig, bis alle Gefahr beseitigt war. Darum gebührt auch dieser alles Lob und besondere Anerkennung. Nicht zu unterlassen ist auch die volle Anerkennung der beiden Gendarmen Postenfürer Hofbauer aus Vitis und Führer Maixner, welche mit aller Aufopferung arbeiteten und schon mit der Feuerwehr aus Vitis erschienen sind. Die beiden Herren Postenfürer Johann Schödl und Führer Jeschek aus Schwarzenau, in deren Rayon Klein=Poppen gehört, waren auch rechtzeitig am Brandplatze und konnten noch gute Dienste leisten.

Es ist ferner zu erwähnen, daß die Feuerwehr des sehr nahe liegenden Ortes Hirschbach, die in das Feuer – wie man sagt – förmlich hineinschauen konnte und leicht so rasch wie die aus Vitis hätte erscheinen können, gar nicht einmal ein Aviso [*Verständigung, Ankündigung/Anm.*] gab, und zwar aus dem gerechten Grunde, der aber sehr zu bedauern ist, weil der Thaya=Fluß Hirschbach und Klein=Poppen trennt, und es nur auf großen Umwegen möglich ist, die Thaya zu umfahren. Letzteres ist das Traurige: für die Ortschaft Klein=Poppen, die in ihrer Ortsgemeinde Echtsenbach so viele Pflichten leistet mit Straßenbauten, die sie gar nicht befahren kann. Und für eine Brücke über den Thayafluß, die schon aus feuerpolizeilichen Gründen höchst nothwendig wäre, will keine Behörde etwas thun, obwohl schon oftmals darum gebeten wurde. Der Brandschaden beläuft sich auf 2600 fl. [*Gulden/Anm.*] und steht dem eine von der Assecurationi generali in Triest gewährleistete Versicherungssumme von 1400 fl. gegenüber. --- [Quelle: *Kremser Zeitung v. 21. April 1895, S. 7]*

Gemeindewahlen in Niederösterreich. Aus Vitis wird uns geschrieben: Bereits am 29. August waren die Gemeindeausschuwahlen, aber infolge eines eingebrachten Protestes, der in allen Punkten zurückgewiesen wurde, fanden die Bürgermeister- und Gemeinderatswahlen erst am 21. Oktober statt. Zu Gemeindeausschüssen wurden gewählt: Ignaz Waltenberger, Vinzenz Muhr, Johann Altmann, Anton Binder, Franz Pernerstorfer, Emmerich Hofstätter, Karl Höllrigl, Josef Resch, Franz Weißensteiner und Anton Kainz von Kaltenbach, Karl Hofbauer von Schoberdorf, Vinzenz Wurz von Kaltenbach, Josef Schoiber und Anton Kuchar von Vitis. Als Bürgermeister wurde der frühere fast einstimmig wiedergewählt, und zwar Ignaz Waltenberger, Gastwirt in Vitis. Zu Gemeinderäten wurden gewählt: Anton Binder, Emmerich Hofstätter, Johann Altmann und Anton Kainz von Kaltenbach. --- [*Reichspost v. 24. Oktober 1912, S. 23]*

Franz Marek

Union Tennisclub Vitis

Wanderöffnung

Die Tenniswand steht nun wieder allen SpielerInnen zur Verfügung. Genügend Bälle und Schläger liegen in einer Kiste hinter der Wand bereit.

Spielertreff jeden Donnerstag 18 Uhr – Korrektur!

In der Sommersaison organisieren wir für jeden Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr einen „Spielertreff“. Dieser richtet sich speziell an jene SpielerInnen, die gerade keinen Tennispartner haben. Es ist keine vorherige Anmeldung notwendig! Die genauen Termine liegen im Clubhaus auf. Im Gemeindekalender hat sich zu diesem Punkt ein kleiner Tippfehler bei der Uhrzeit eingeschlichen – die korrekte Zeit ist 18:00 bis 19:00 Uhr an jedem Donnerstag.



Erich Pichl, Burgi Vogler

Finanzierungsberatung zu Ihrem Vorteil!



Thomas Haberreiter

staatlich geprüfter
Vermögensberater &
Versicherungsmakler

Nutzen Sie unseren Wissensvorsprung bei

- Finanzierung (Wohnbaufinanzierung, Leasing, usw.)
- Pensions- & Lebensversicherung
- Geldanlage (Bausparen, Wertpapiere, Edelmetalle, usw.)
- Versicherung (Unfall-, Gewerbeversicherung, usw.)

Wir beraten Sie gerne!

Finanz - Service AKTIV e.U. www.finanz-aktiv.at

Rudolf-Süß-Str. 8/OG 3902 Vitis
office@finanz-aktiv.at 02841/800 24



Freiwillige Feuerwehr Kleinschönau

Am 29.12.2019 hielt die Freiwillige Feuerwehr Kleinschönau die jährliche Mitglieder- und Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus ab.

Da der bisherige Kommandant-Stellvertreter Günther Wais aus gesundheitlichen Gründen sein Amt zurücklegte, wurde neben der üblichen Tagesordnung dessen Position neu besetzt. Mit großer Zustimmung wurde Lukas Wurz zum neuen Kommandant-Stellvertreter gewählt. Günther Wais danken wir für die geleistete Arbeit in seiner Funktion.

Bei der Präsentation des Jahresrückblickes konnten sich alle Beteiligten noch einmal ein Bild über die geleistete Arbeit, sowie über die Ausbildungen und Einsätze machen.

Die Neuaufnahme von 4 Jugendlichen und eine Überstellung aus der Freiwilligen Feuerwehr Edelprinz-Wiederfeld konnte im vergangenen Jahr verzeichnet werden.

Durch die Anschaffung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges ist der Fuhrpark nun wieder vollständig und die Feuerwehr für die kommenden Einsätze gut gerüstet.



Am Bild: Verwalter Christoph Troll, Bürgermeisterin Anette Töpfl, Christoph Sachata, Angelo Zinner, Unterabschnittskommandant HBI Günther Bauer, Kommandant-Stellvertreter Lukas Wurz, David Halmenschlager, Sebastian Lexa, Konrad Mayer

OVM David Binder

Ein Verein stellt sich vor: „Steyr Racing Oberes Waldviertel“

Der im Dezember 2019 neu gegründete Verein „Steyr Racing Oberes Waldviertel“ mit Sitz in Heinrichs bezweckt die Erhaltung alter Traktoren, insbesondere der Marke Steyr, deren Instandsetzung und Pflege. Obmann Christoph Weiß sowie sein Stellvertreter Thomas Weiß freuen sich bei Ausfahrten und Veranstaltungen die alten Fahrzeuge präsentieren zu können. Bisher zählt der Verein 16 Mitglieder, weitere Mitglieder werden sehr herzlich aufgenommen.

Genauere Infos dazu finden Sie auf Facebook „Steyr Racing Oberes Waldviertel“ unter www.steyrracing-ow4.jimdo.free.com oder unter der Telefonnummer 0680/237 61 23.

Seit 2015 nimmt Traktorfan Christoph Weiß beim Internationalen Traktor 24-Stunden-Rennen in Reingers mit einer tollen Mannschaft teil. Seine Liebe zu Steyr-Traktoren wuchs dadurch ständig und er steckte auch immer mehr Fans mit dem Steyr-Virus an. Der Gedanke lag nahe, sich nun in einem Verein zu organisieren und man konnte dadurch auch Firmen die Möglichkeit geben, sich mittels Sponsoring beim Rennen vor zig Tausenden Besuchern zu präsentieren.

Der Verein wird sich in Zukunft aktiv in das Gemeindeleben einbringen und bei Veranstaltungen rund um Oldtimer mitwirken. Geplant sind etwa ein Punschstand in Heinrichs im Winter 2020/2021.

Zur Zeit stehen dem Verein zwei Traktoren – ein Steyr 545 und ein Steyr 980 – zur Verfügung. Diese werden schon für das nächste Rennen, welches von 28. bis 30.08.2020 stattfindet, adaptiert.



Steyr 545:

2018 bekam Christoph Weiß von seinem Onkel eine Traktorruine geschenkt. Einen Steyr T190, Baujahr 1964. In mühevoller Arbeit und nach unzähligen Arbeitsstunden wurde daraus ein wahres Schmuckstück, nämlich ein runderneuerter Steyr 545. Die gelungene Premiere erfolgte beim Rennen 2019 mit einer Spitzenplatzierung - Platz 23 in der Gesamtwertung von 92 Traktoren.



Steyr 980:

Der Besuch eines Traktor-Rennens 2019 weckte die Leidenschaft auch bei Thomas Weiß. Noch während des Rennens suchte er im Internet nach einem passenden Steyr-Traktor. Fündig wurde er im Amstettner Raum und somit konnte auch er ein passendes Gefährt für seine Passion sein Eigen nennen. Der Traktor Steyr 760 (Baujahr 1975) brauchte einen neuen Motor und natürlich eine Rundumsanierung. Die Jungfernfahrt konnte am 23.12.2019 stattfinden.



Quelle/Foto: Thomas Weiß

1. SV Appel Vitis

<http://www.svappelvitis.com>



Erfolgreiche Hallenturniere unserer Nachwuchsteams



Statistik zu den Hallenturnieren Winter 2019/20

18 Turnierteilnahmen

4 mal **1. Platz**

2 mal **2. Platz**

3 mal **3. Platz**



Traditioneller Umzug des Sportvereines am Faschingssamstag



Die Mitglieder des 1. SV Appel Vitis veranstalteten am **Faschingssamstag** die mittlerweile zur Tradition gewordenen Hausbesuche in Vitis. Über **50 Faschingsnarren** möchten sich auf diesem Weg sowohl bei Fr. **Bgm. Anette Töpfl** und der Geschäftsführung der Firma **Appel GmbH** für die **zünftigen Bewirtungen** als auch bei sämtlichen Bewohnern für den **herzlichen Empfang** und deren **Spendenfreudigkeit** bedanken.



Aktuelles vom Musikverein Vitis

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Der Musikverein Vitis hat bei der Jahreshauptversammlung am 17.01.2020 einen neuen Vorstand gewählt! Geleitet wurde die Wahl von Bürgermeisterin Anette Töpfl. Der Wahlvorschlag wurde von den wahlberechtigten MusikerInnen und Ehrenmitgliedern einstimmig angenommen. Viele Positionen blieben gleich, dennoch gab es Veränderungen. Die größte und emotionalste Veränderung gab es bezüglich des Kapellmeisteramtes. GR Mag. Manfred Kreutzer übergibt nach 25 Jahren des „Kapellmeister-Daseins“ den Dirigentenstab an den bisherigen Kapellmeister-Stellvertreter Florian Bauer. Der Musikverein freut sich, dass dieser schon lang geplante Wechsel reibungslos über die Bühne ging und dass der neue Kapellmeister aus den eigenen Reihen stammt. Florian Bauer spielt seit 15 Jahren Trompete, war im vergangenen Jahr bei der Militärmusik NÖ und studiert seither das Konzertsfach Trompete an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien. Er genießt eine hervorragende musikalische Ausbildung, die ihm gewissenhaft und ehrgeizig für das Kapellmeisteramt bestens prägt.

Weitere interessante Fakten zu unserem vergangenen Jahr 2019:

- 105 Gesamteinsätze
- Altersdurchschnitt von 29,9 Jahre
- 53 Mitglieder unter 30 Jahre
- Neuaufnahme von 4 Jungmusikern in das Probejahr
- Neuaufnahme einer Marketenderin

Insgesamt sind 76 Mitglieder in der Standesmeldung für 2020.

Der Vorstand setzt sich für die nächsten drei Jahre aus folgenden Personen zusammen:

Obmann:	Wolfgang Bauer
Obmann Stv:	Ines Kainz
Kapellmeister	Florian Bauer
Kapellmeister Stv.:	GR Mag. Manfred Kreutzer
Stabführer:	Christoph Hofstätter
Stabführer Stv.:	Yvonne Lackner
Kassiererin:	Katharina Müllner
Kassier Stv.:	Armin Schaupmann
Beirat:	Günther Vogler
Schriftführerin:	Katharina Dangl
Schriftführer Stv.:	Ingrid Diesner
Medienreferentin:	Ines Kainz
Jugendreferentin:	Verena Bauer
Jugendreferentin Stv.:	Doris Artner
Archivar Noten:	Joachim Binder
Archivar Noten Stv.:	Julia Pöppel
Bekleid.&Instrumente:	Julia Hofstätter

Musikerball am 25. Jänner 2020

Der diesjährige Musikerball des Musikverein Vitis, der am 25.01.2020 im Gasthof Pichler stattfand, stand unter dem Motto „Farbenspiel“. Die Eröffnungspolnaise wurde vom Jugendorchester „Smiley“ musikalisch umrahmt. Weiters gab es ein Schätzspiel, welches zu Mitternacht gelüftet wurde. Mit einer anschließenden Mitternachtseinlage, die im Dunklen stattfand, wurden Farben erneut zum Leben erweckt. Mit der Band „Die Tanzbären“ stand einer farbenfrohen und tanzreichen Nacht nichts mehr im Wege. Zu guter Letzt aber bedankt sich der Musikverein Vitis bei Ihnen, denn Sie konnten uns durch Ihr zahlreiches Kommen eine unvergessliche Ballnacht bescheren!





Aktuelles vom Musikverein Vitis



Vorankündigungen:

40. Frühjahrskonzert am 18. und 19. April 2020 - VERSCHOBEN

Das Frühjahrskonzert 2020 sollte ein ganz besonderes Konzert werden. Der langjährige Kapellmeister Mag. Manfred Kreuzer übergibt sein 25-jähriges Kapellmeisteramt offiziell an Florian Bauer. Leider konnten die Konzerte wegen der Maßnahmen zur Eindämmung des COVID-19 nicht stattfinden. Der Musikverein bekam eine Stellungnahme des Österreichischen Blasmusikverbandes, wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wurde, dass jede Einzelperson, aber auch Organisationen, Maßnahmen ergreifen soll, um den Virus einzudämmen.

Um einen aktiven Beitrag zur möglichst raschen Einschränkung der Ausbreitung des COVID-19 zu leisten, empfiehlt der Österreichische Blasmusikverband daher derzeit auch Kontakte bei kleineren Veranstaltungen, aber auch bei Proben zu vermeiden, weil die Übertragungsgefahr sowohl bei kleineren Gruppen, als auch bei behördlich eingeschränkten Großveranstaltungen besteht.

Daraufhin mussten wir die Probenarbeit einstellen, da die Gesundheit aller MusikerInnen und deren Familien in unserem Verein oberste Priorität hat. Das Frühjahrskonzert wird auf unbestimmte Zeit verschoben. Weitere Informationen folgen noch.

Ines Kainz



Elternverein der Neuen Mittelschule



Der Elternverein der NMS Vitis freute sich die SchülerInnen der Neuen Mittelschule mit einer Spende von € 1.500,00 für Projektstage, Buskosten und dgl. zu unterstützen.

Der Betrag war der Reinerlös, den der Elternverein im Zuge des Punschstandes am Adventmarkt in Vitis eingenommen hatte.

*Obmann Werner Mürwald
und sein Team*



HOLAS



holas.at



02841 / 8838



3902VITIS



BRIXTON MOTORCYCLES

Cromwell 125

€ 2.499,-

- 125 ccm 4T
- 11 PS
- 2 Sitzler
- USB Ladebuchse
- Haupt- und Seitenständer
- Scheibenbremsen



- + Jethelm
- + Handschuhe
- + voller Tank
- + Verbandpaket

€ 2.499,-

B-Schein + 6 Fahrstunden = Motorradfahren **LAGERWARE**

Lambretta

V125 special

€ 3.499,-

- 125 ccm 4T
- 10 PS
- 2 Sitzler
- USB Ladebuchse
- Haupt- und Seitenständer
- Scheibenbremsen



- + Jethelm
- + Handschuhe
- + voller Tank
- + Verbandpaket

€ 3.499,-

Informationen unter: 0664 1244 211 oder mario.holas@holas.at

HOLAS 3902 Vitis



Aktuelles aus der Volksschule Vitis

Schitage in Karlstift



Ende Jänner gab es für die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen wieder zwei Schitage im winterlichen Karlstift. Mit großer Begeisterung übten und trainierten die Kinder mit ihren Lehrerinnen und unserem Schilehrer, Herrn Wolfgang Trsek, zwei Vormittage lang und konnten so das eigene Fahrkönnen verbessern oder in einer Anfängergruppe erste Erfahrungen auf Skiern sammeln. Für die Kinder der vierten Klasse stand auch ein Abschlussrennen auf dem Programm.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Elternverein der Volksschule, der die Schitage wieder durch die Finanzierung der Liftkarten für alle Kinder unterstützte.

Helmi – Aktionstag

Eine Mitarbeiterin des Kuratoriums für Verkehrssicherheit brachte den Schülerinnen und Schülern der ersten und zweiten Klassen spielerisch das Thema Verkehrssicherheit näher, sensibilisierte sie für



Gefahrensituationen und arbeitete gemeinsam mit den Kindern an einer Vermeidung dieser Gefahrensituationen. Das Highlight dieser Veranstaltung war der Auftritt von Helmi, der auch zum Anfassen und Fotografieren zur Verfügung stand.

Klimajause – Essen, das allen gut tut

Dieser Workshop, der vom Land Niederösterreich den dritten Klassen der Volksschule kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, soll für mehr Umweltbewusstsein und Wissen zum Klima sorgen.

In Kleingruppen und Stationen schauten sich die Kinder an, wo überall in unseren Lebensmitteln besonders viel Energie drinnen steckt. Begriffe wie Klima, Wetter, Treibhauseffekt und unser ökologischer Fußabdruck wurden aktivierend erarbeitet.



Eine gemeinsame Jause war der Höhepunkt des Workshops.





Aktuelles aus der Volksschule Vitis

Lehrausgang in die Ordination von Dr. Pistracher



Anfang März war die zweite Klasse zu einem Besuch in der Ordination unseres Schularztes Dr. Karl Pistracher eingeladen.

Die Schülerinnen und Schüler durften in Gruppen die Praxis erkunden, die Hausapotheke besichtigen, Blutdruck messen oder ein EKG anlegen lassen. Sie konnten viele Informationen über die Blutzuckermessung, den Harntest, die Sterilisation des OP-Bestecks oder die wichtige Funktion unseres Herzens sammeln.

Vielleicht wurde so bei manchem Kind bereits das Interesse an einem medizinischen Beruf geweckt. Danke an Dr. Pistracher und sein gesamtes Team für diesen interessanten und informativen Vormittag!

Lehrerinnenteam der VS Vitis



Aktuelles aus der Neuen Mittelschule Vitis

Wintersportwoche am Kreischberg

Vom 23. bis 28.02.2020 verbrachten 45 SchülerInnen der 2. und 3. Klassen ihre Wintersportwoche in Murau auf dem Kreischberg. Auch diese Sportwoche bot wieder Spannung, Spiel und gute Laune. Heuer wurde das Sportangebot erweitert und die Kinder durften zwischen Schifahren, Snowboarden oder alternativen Sportarten wie Eisstockschießen, Schneeschuhwandern, Rodeln, Eislaufen, Iglu bauen etc. wählen. So war für jeden die passende Gruppe dabei. Auch die Abendprogramme wie Pistenregeln, Lawinenkunde, Erste-Hilfe, bunter Spieleabend, Tischtennisturnier, Hallenbad oder Discoabend machten allen großen Spaß. Wie jedes Jahr hatten die SchülerInnen und LehrerInnen eine sehr gute Unterbringung und tolle Verpflegung im Olachgut. Genaueres kann unter der Website www.nmsvitis.at nachgelesen werden.

BEd Daniel Pescher



Wir haben es wieder geschafft!

Bereits zum dritten Mal beteiligten sich Schülerinnen und Schüler der NMS Vitis bei dem österreichweit stattfindenden Projekt „Fastenkalender“ der Steyler Missionare. Der Kalender kann gegen eine freie Spende erworben werden. Mit dem Erlös der Spenden werden Frauen und Kinder aus Kriegsgebieten unterstützt.

Zum diesjährigen Thema „Gott ist Liebe“ verfassten Jugendliche der vorjährigen dritten und vierten Klassen kreative, berührende Texte.

Aus unseren Einsendungen wurden sechs Texte von einer Jury zur Veröffentlichung ausgewählt.



Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg!

BEd Andrea Forstner

	Liebe - wo bist du?	Michael Kalch
	Wo ist die Liebe?	Katharina Hirsch
	Das Tor zum Herzen	Simone Eggenberger und Lava Heydari
	Verlorene Liebe	Alexander Scharf, Nico Ledinger und Raphael Bauer
	Gedanken über das Sterben und über die Liebe	Gregor Scholz
	Was ist Liebe?	Sarah Gschmeidler, Denise Schleritzko und Leonie Polt



Aktuelles aus der Neuen Mittelschule Vitis

Bewerbungsworkshop



Am 19.12.2019 nahm die Klasse 4A im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichts am Bewerbungsworkshop des AMS/BIZ Waidhofen an der Thaya teil. In Gruppenarbeiten wurden wichtige Informationen über die Bewerbung, das Inserat, den Lebenslauf und das Vorstellungsgespräch gesammelt. Im Anschluss präsentierten und diskutierten die Jugendlichen ihre Ergebnisse.

Am Ende des Workshops durfte sich jeder – wie beim „echten“ Bewerbungsgespräch – vorstellen und der Vortragenden die Hand schütteln. Besonders spannend bei dieser Übung war das individuelle Feedback für jedes Kind.

BEd Nicole Schinko

Englischtheater



Auch in diesem Schuljahr besuchten die 3. und 4. Klassen ein Gastspiel des Vienna English Theatre im Stadtsaal in Waidhofen/Thaya.

Unter dem Titel "Spooked" wurde ein Klassiker der englischen Literatur, "The Canterville Ghost" von Oscar Wilde, zur Aufführung gebracht.

Vier Schauspieler/innen – allesamt Native Speakers – begeisterten das Publikum mit einer humorvollen Darbietung, in der Schüler und Schülerinnen mithelfen durften, das Canterville-Rätsel zu lösen.

SR Brigitta Kaltenbacher

Beethoven-Mitmachkonzert

Anlässlich des 250. Geburtstages des Komponisten Ludwig van Beethoven im Jahr 2020 stand am 12. Februar für alle Klassen ein Mitmachkonzert von Rock4Kids auf dem Programm.



Durch Zuhören, Mitsingen, Mittanzen und Mitmusizieren waren die Teilnehmer/innen ständig in das Geschehen eingebunden und gewannen Einblicke in Leben und Werk des Komponisten. Die beiden kostümierten Musiker wechselten zwischen E-Gitarren, Violine, Konzertgitarre, Trommeln, Becken, Triangel, Vögel, Kuckuck und Flöten.

Highlights waren das Dirigieren sowie das Singen der Europahymne, die den Abschluss von Beethovens 9. Sinfonie bildet.

SR Brigitta Kaltenbacher



Aktuelles aus der Neuen Mittelschule Vitis

„Könnten wir nicht eine Lesenacht veranstalten?“



... so lautete der Wunsch der 3A im vergangenen Schuljahr. Doch diese musste erst durch verschiedene Leseprojekte, wie zum Beispiel das Herstellen einer Bücherrolle oder eines Kamishibais (=Papiertheater) „verdient“ werden. Angespornt durch die Aussicht auf die gemeinsame Lesenacht wurden diese Aufträge mustergültig erledigt und somit wurde das Versprechen am 27. November 2019 eingelöst.

Anfangs richteten die Mädchen und Buben sowie die Klassenvorständin Petra Frassl und die Deutschlehrerin Sandra Brandstetter ihre Schlaflager her. Anschließend bereiteten alle in der Schulküche gemeinsam das Abendessen zu, einige bastelten eine Tischdekoration und dann wurde das gemeinsame Abendessen genossen.

Bei der Rückkehr ins Mittelschulgebäude entdeckten die Schülerinnen und Schüler einen an sie adressierten Briefumschlag. Darin fanden sie die Tagebucheinträge des vor 200 Jahren verstorbenen Lehrers Johannes Gerlach, dem im hohen Alter von einigen Schülerinnen und Schülern übel mitgespielt worden war, indem sie vier Dinge aus seinem persönlichen Besitz (Hut, Brille, Frack und Perücke) versteckt hatten. Seit nunmehr 200 Jahren geisterte der Lehrer auf der Suche nach seinem Eigentum durchs Schulgebäude und konnte nicht eher Ruhe finden, bevor er nicht sein Eigentum zurückerhalte.

Um eine ruhige Nacht sicherzustellen, machte sich die 3A im Rahmen einer Schnitzeljagd auf die Suche nach diesen Dingen. Vier Aufgaben mussten gelöst werden, um eines davon zu erhalten. Der letzte Hinweis führte die Gruppe zur Bibliothek, hinter deren Tür der „Geist“ des alten Lehrers unter großem Gekreische entdeckt wurde.

Eine Geistergeschichte als Gutenachtgeschichte

sorgte für den einen oder anderen vielleicht zusätzlich für eine eher schlaflose Nacht und dementsprechend müde, fiel das Aufstehen einigen doch ziemlich schwer.

Zur freudigen Überraschung aller wartete bereits frisches Gebäck, das wir von der Bäckerei Trinko vor die Tür geliefert und spendiert bekamen, auf uns. Dafür ein herzliches Dankeschön!

vLNMS Sandra Brandstetter



Kreativer Umgang mit Klassenlektüre

Inspiziert durch die Geschichte „Der Neue mit dem Aluhut“ von Rosemarie Eichinger, in der die Themen Außenseitertum, Mobbing und Anderssein behandelt werden, wurden im Werkunterricht passend zum Inhalt kunstvolle Aluhüte gestaltet.

Dabei sind viele kreative Kopfbedeckungen entstanden.

SR Doris Bricher





Aktuelles aus der Neuen Mittelschule Vitis

Nahtstelle zu den Volksschulen



Im Rahmen der Nahtstellenstunden gewinnen die Schülerinnen und Schüler der VS Vitis Einblicke in den Unterricht an der NMS Vitis.

Ob beim Töpfern, beim kreativen Arbeiten mit Gedichten, beim Singen, Tanzen oder Musizieren mit Orff-Instrumenten, beim Arbeiten mit Robotern und LearningApps oder beim Bewegen im Turnsaal – in jedem Fall können sich die Kinder vom vielfältigen Angebot an unserer Schule überzeugen.

Kinder der VS Vitis zeigen ihr sportliches Können: Reaktionsfähigkeit, Schnelligkeit und Teamkompetenz werden in vielfältigen spielerischen Formen trainiert.

BEd Daniel Pescher

3D-Druck und ein süßes Kipferl



Futuristisch mutet es an, wenn ganze Häuser mit einem 3D-Drucker gebaut werden, aber diese Art der Produktion ist im Alltag angelangt – zumindest im Schulalltag. Kunststoff-Verarbeiter Harald Stepanovsky

hat ein solches Gerät der Neuen Mittelschule Vitis gesponsert. Die Schüler sehen so, dass auf Papier gebrachte Gedanken durchaus realisiert werden können. Franz Schrenk hatte dazu sofort eine Idee und so wurde eine Schablone angefertigt, mit der man leicht mit Staubzucker „Vitis“ auf ein Kipferl pudern kann. Bäckermeister Alois Trisko kreierte das „Vitiser Kipferl“ gefüllt mit Powidl und Mohn. Es soll dazu dienen, den Besuchern von Vitis eine Erinnerung mitgeben zu können.

DNMS OSR Aloisia Mlejnek

Lesestärken stärken – Leseschwächen schwächen



Wer sich zu sehr auf das Lesen konzentrieren muss, hat Mühe Texte zu verstehen. Flüssiges und genaues Lesen macht den Kopf „frei“ für den Inhalt. In der ersten und zweiten Klasse wird ab sofort das Leseprogramm „Lesen. Das Training“ verwendet, welches ein individuelles Arbeiten ermöglicht. Je nach Fortschritt und Stand können gezielt Übungen bearbeitet werden, um genaues, flüssiges und deutliches Lesen sowie Tempo und Verständnis zu fördern.

Wir bedanken uns sehr herzlich beim Elternverein, der die Kosten für den Ankauf der Mappen übernommen hat!

vLNMS Sandra Brandstetter

LehrerInnenteam der NMS Vitis



Allentsteig - Echtsenbach - Göpfritz/Wild - Hirschbach
 Schwarzenau - Vitis - Waidhofen/Thaya Land - Windigsteig
 Musikschulbüro: 3902 Vitis, Hauptplatz 16, Tel. 02841/8214-14
 office.ms@vitis.gv.at www.musikschulverband.vitis.at



KULTUR
 NIEDERÖSTERREICH

Anmeldung zum Musikschulunterricht Schuljahr 2020/2021

Ab Mai liegen in den Stadt-/Gemeindeämtern der Verbandsgemeinden die Anmeldeformulare für die Anmeldung zum Musikschulunterricht für das Schuljahr 2020/2021 auf und sind auf der Homepage abrufbar/ausfüllbar.

Die Anmeldung ist verbindlich und für ein Schuljahr gültig.

Anmeldung bis 3. Juli 2020 !

Die Musikschulleitung ist bemüht, **alle fristgerecht eingelangten Anmeldungen entsprechend zu berücksichtigen**, behält sich jedoch aufgrund der zu erfüllenden gesetzlichen Vorgaben sowie bei Überschreitung der Kapazitäten für bestimmte Fächer eine Reduzierung der gewünschten Unterrichtseinheiten bzw. eine Abweisung von SchülerInnen vor (Aufnahme in eine Warteliste).

Angebotene Unterrichtsfächer:

Elementare Musikpädagogik: Musikgarten (Musikerlebnis für Kinder vom 1. bis zum 3. Lebensjahr in Eltern-Kind-Gruppen)
 Musikalische Frühförderung (4. bis 6. Lebensjahr)

Holzblasinstrumente: Blockflöte, Altblockflöte, Querflöte
 Oboe, Fagott, Klarinette, Saxophon

Blechblasinstrumente: Flügelhorn, Trompete, Waldhorn,
 Tenorhorn, Posaune, Tuba

Tasteninstrumente: Steirische Harmonika, Akkordeon, Klavier, Kirchenorgel, Keyboard

Saiteninstrumente: Violine, Viola, Violoncello, Hackbrett, Gitarre, E-Gitarre, Bassgitarre

Schlaginstrumente: Schlagzeug, Schlagwerk, Xylophon/Glockenspiel

Tanz: Kreativer Kindertanz, Dance Mix

Weitere Fächer: Gesang/Stimmbildung, Dirigier- und Ensembleleitung

Ergänzungsfächer: Musikkunde, Jugendorchester, Schlagwerk-, Popular-Ensemble,
 Volksmusikensemble, Blockflöten-Ensemble, Blechbläser-Ensemble,



Instrumente ausprobieren & Infos

Interessierte haben die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung der Lehrkräfte, Musikinstrumente zu testen und Auskünfte zum Musikschulunterricht im kommenden Schuljahr einzuholen.

ACHTUNG: voraussichtlich sind ab Juni individuelle Termine mit Vereinbarung möglich!



Schnupperstunden und Leihinstrumente

Falls jemand unentschlossen bei seiner Instrumentenwahl ist, werden gerne Schnupperstunden nach Vereinbarung angeboten. Für den Unterricht können einige „kindgerechte“ Instrumente, wie zum Beispiel Kinderklarinette, Waldhorn, Kinderposaune, Kindertuba, Cello usw. zur Verfügung gestellt werden.

Weitere Auskünfte: **Herr Mag. Manfred Kreutzer: 0664 / 366 93 62** bzw. **Frau Jutta Langhammer: 02841 / 8214-14** und per Mail: office.ms@vitis.gv.at

Mag. Manfred Kreutzer
 Musikschulleiter



Klassenabend zum Faschingsausklang

Ein Faschingskonzert veranstalteten die Lehrerinnen Maria Kainz und Tanja Palu mit Schülern auf den Instrumenten Geige, Cello, Klavier und Harmonika, natürlich mit passender Verkleidung.



Nö Landeswettbewerb „prima la musica“

Emelie Hölzl trat am 04.03.2020 beim Wettbewerb „prima la musica“ im Festspielhaus St. Pölten an und erreichte den 2. Preis. Die Kategorie Steirische Harmonika war heuer erstmals bei diesem Wettbewerb ausgeschrieben. Emelie befindet sich im 2. Lernjahr dieses Instruments bei ihrer Lehrerin Martina Wurz und spielte in der Altersstufe der 8 bis 9-Jährigen.



Prüfungen zum Musikschulabzeichen

Wir dürfen zu den Musikschulabzeichen an der Klarinette in Bronze herzlich gratulieren:

Sophie Brunner – mit sehr gutem Erfolg

Anja Fasching – mit ausgezeichnetem Erfolg

Miriam Mugli – mit sehr gutem Erfolg

Lehrerin Christine Bara

Jugendorchester Smiley

Nach einigen Auftritten der jungen Musikerinnen und Musiker in der Adventzeit, umrahmte das Jugendorchester Smiley im Jänner den Neujahrsempfang in Vitis und spielte die Eröffnung des Musikerballes.



Lerne ein Instrument und komm zu uns !

Herzliche Glückwünsche ...

zum 75. Geburtstag

Herrn Erich Bauer, Vitis, Hauptplatz
Herrn Hubert Vyskocil, Vitis, Bahnhofstraße
Herrn Friedrich Hinterleitner, Sparbach
Herrn Alois Bruckner, Großrupprechts
Frau Elisabeth Trisko, Kleingloms

zum 80. Geburtstag

Frau Gertrude Goigitzer, Vitis, Jetzleser Straße
Frau Erika Kaltenböck, Vitis, Brenneriweg
Frau Gerlinde Merinsky, Vitis, Parksiedlung
Herrn Franz Süß, Großrupprechts
Frau Rosina Koppensteiner, Warnungs
Herrn Kurz Oppolzer, Grafenschlag
Frau Leopoldine Scharf, Schacherdorf
Frau Helgard Neubauer, Sparbach
Herrn Helmut Johann Gundacker, Vitis,
Schoberdorfstraße
Frau Ingrid Bogner, Sparbach
Herrn Ferdinand Strohmayer, Eulenbach
Frau Elisabeth Maria Stummerer, Vitis,
Horner Straße

zum 85. Geburtstag

Frau Hermine Lindner, Grafenschlag
Herrn Johann Lindner, Grafenschlag
Herrn Leopold Hofstätter, Kaltenbach
Frau Elfriede Theresia Lang, Jaudling
Herrn Franz König, Eschenau
Frau Johanna Mayer, Kaltenbach
Frau Elfriede Hauer, Grafenschlag
Herrn Johann Garschall, Großrupprechts
Frau Angelika Kaufmann, Warnungs
Herrn Ferdinand Hofbauer, Vitis,
Rudolf-Süß-Straße

zum 91. Geburtstag

Herrn August Zellhofer, Kaltenbach
Herrn Vinzenz Filler, Jetzles
Herrn Josef Klinger, Vitis, Schremser Straße
Frau Maria Wurz, Jaudling

zum 93. Geburtstag

Frau Angela Maierhofer, Warnungs
Frau Maria Silberbauer, Vitis, Horner Straße

zum 96. Geburtstag

Herrn Dr. Ernst Cekal, Schoberdorf

zum 97. Geburtstag

Frau Rosina Steindl, Jaudling

zum 98. Geburtstag

Frau Maria Böhm, Jetzles

zur Goldenen Hochzeit

dem Ehepaar Margarete und Alfred Kahl, Jaudling
dem Ehepaar Maria und Franz Klinger, Großrupprechts

zur Diamantenen Hochzeit

dem Ehepaar Hermine und Franz Seifritz, Vitis, Bahnhofstraße
dem Ehepaar Anna und Otto Winkler, Großrupprechts

zur Steinernen Hochzeit

dem Ehepaar Christine und Josef Klinger, Vitis, Schremser Straße

Gemeinsame Feierstunde für alle Jubilare des Jahres 2020

Leider mussten wir die geplante Feierstunde im Juni diesen Jahres aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung des COVID-19 absagen.

Umsomehr freut es mich, ALLE Jubilare mit Begleitung, die im Jahr 2020 ihren

80., 90., oder 95. Geburtstag oder Goldene, Diamantene, Steinerne oder Eiserne Hochzeit

feiern, zu einer gemeinsamen Feier im Herbst im Gasthof Pichler einzuladen. Natürlich werden auch unser Herr Pfarrer Richard sowie Vertreter des Seniorenbundes und des Pensionistenverbandes sowie die Ortsvertreter dem Fest beiwohnen, und ein Ensemble der Musikschule wird die gemeinsame Feierstunde umrahmen.

Alle Jubilare erhalten gesondert und zeitgerecht eine Einladung per Post.

Bürgermeisterin Anette Töpfl

*Wir wünschen alles Gute auf dem
gemeinsamen Lebensweg ...*



**Frau Monika Fahrthofer
und
Herrn Herbert Holzweber**
aus Großrupprechts



**Frau Karoline Zellhofer
und
Herrn Rene Nathan**
aus Vitis, Bahnhofstraße

Wir freuen uns über die Geburt von ...

Theresa und Hannah
Hammerschmid-
Zellhofer
aus
Hörmanns/Litschau,
geb. am 05.11.2019



Frieda Ilvy Gosch
aus Sparbach,
geb. am 22.11.2019



Arthur Garschall
aus Kaltenbach,
geb. am 20.01.2020



Alexander Scholz
aus Jetzles,
geb. am 02.02.2020



Lea Preisl
aus Warnungs,
geb. am 06.02.2020



Julian Zoder
aus Vitis,
Ziergarten
geb. am 12.02.2020



Anika Zimmermann
aus Großrupprechts,
geb. am 13.02.2020



Lina Frühwirt
aus Jaudling,
geb. am 05.03.2020



Mathea Millner
aus Vitis,
Seewiesenstraße,
geb. am 13.03.2020



Valerie Riegler
aus Vitis,
Jetzleser Straße,
geb. am 14.03.2020



Lotta Desiree Veith
aus Jaudling,
geb. am 19.03.2020



Anna Dungler
aus Vitis,
Seewiesenstraße,
geb. am 14.04.2020





Wir trauern um ...

Herrn Andreas Binder, Warnungs	52 Jahre
Frau Theresia Bauer, Vitis, Heidenreichsteiner Straße	94 Jahre
Frau Johanna Oberbauer, Heinreichs	77 Jahre
Herrn Mag. Paul Seidl, Grafenschlag	71 Jahre
Frau Pauline Thor, Kleinschönau	79 Jahre
Frau Else Tomaschek, Eulenbach	94 Jahre
Herrn Franz Thor, Kleinschönau	80 Jahre
Frau Johanna Weber, Eulenbach	88 Jahre
Frau Gertrud Lackner, Grafenschlag	86 Jahre
Herrn Josef Bauer, Großrupprechts	77 Jahre
Frau Anna Fida, Heinreichs	89 Jahre
Herrn Alfred Schreinbeck, Jetzles	70 Jahre
Herrn Adolf Trisko, Kleingloms	79 Jahre
Frau Erna Greussing, Großrupprechts	66 Jahre
Herrn Karl Höfler, Heinreichs	79 Jahre

Dezember 2019 bis April 2020



Steinmetzmeister
BERNHARD JEZEK
in Ihrer Nähe

Bekannt für seine Zuverlässigkeit und
Professionalität

3902 VITIS
Titus Appel-Straße 3
0664-515 88 11
office@jezek-stein.at



Bestattung Köck & Köck GmbH

Traditioneller Familienbetrieb mitten im Waldviertel.

Vertrauen Sie auf unsere professionelle Hilfe,
Kompetenz und **Erfahrung**, seit 2009.



**Bei einem Sterbefall nehmen Sie
umgehend Kontakt mit uns auf!**

- Jederzeit für Sie erreichbar -

Tel.: **0680 / 200 11 43** od. **0664 / 514 90 67**

Wir besuchen und betreuen Sie auch zu Hause und erledigen sämtliche Tätigkeiten, die Sie uns anvertrauen, sowie Terminabklärungen und Bestellungen des Beerdigungsarrangements, alles bei einem einmaligen Aufnahmegespräch.

Wir bieten alle Bestattungsformen

je **nach Wunsch**: Erd-, Feuer-, Gruft-, See-, Wald-, Diamantenbestattung, Urnenaufstellung zu Hause, Totenmaske, pers. Verabschiedungen. *Überführungen, große Auswahl an Särgen/Urnen, Trauerdrucksorten.*



Kostenvoranschläge und Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.
Abrechnung mit der Versicherungsanstalt oder Verlassenschaft.

Wir organisieren alles für die Verabschiedungsfeier nach Ihren persönlichen Wünschen in den Gemeindegebieten
Vitis – Hirsbach – Kirchberg/W. – Schrems – Brand – Nagelberg

Hoheneich – Waldenstein – Großdietmanns
Waidhofen/Th. (Stadt & Land) – Thaya



3902 Vitis - Seewiesenstraße 24

www.bestattung-waldviertel.at

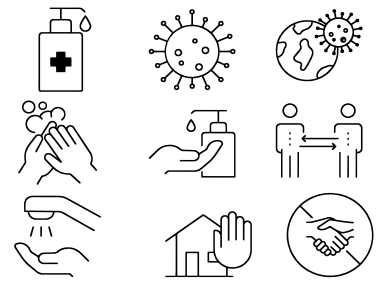




Zivilschutz Infoblatt

des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes

Coronavirus – weiterer Fahrplan der Bundesregierung



Die Maßnahmen der Bundesregierung zeigen Wirkung und wir sind auf einem guten Weg. Wir sind derzeit unter den Ländern mit der besten Entwicklung in Europa und weltweit. Deshalb kann der Plan der Wiedereröffnung im Land weiter fortgesetzt werden – schrittweise, behutsam und immer mit genauer Beobachtung der Zahlen.

Ab 1. Mai:

Zunächst werden ab 1. Mai **alle Handels- und Dienstleistungsbetriebe** geöffnet. Wichtig ist, dass weiterhin Mund-Nasen-Schutz getragen und der Sicherheitsabstand eingehalten wird. Ausgenommen bleiben weiterhin die Freizeit-, Tourismus- und Gastronomiebranche.

Ab Mitte Mai:

Gastronomiebetriebe dürfen ab Mitte Mai unter Einhaltung genauer Bestimmungen betreffend Hygiene, Abstand und Öffnungszeiten wieder öffnen. Der Besuch von **Gottesdiensten** soll auch wieder möglich sein. Auch dafür wird es klare Bedingungen geben. Gemeinsam mit den Religionsgemeinschaften erarbeitet die Bundesregierung derzeit die Details.

Zudem soll der **Parteienverkehr von Ämtern und Behörden** wieder schrittweise hochgefahren werden. Für Beschäftigte im öffentlichen Dienst wird es weiterhin, dort wo es möglich ist, die Option auf Homeoffice geben.

Für **Schulen** gibt es weiterhin einen klaren Plan. Schon jetzt gibt es Betreuungsangebote für alle, die dies brauchen. Ab 4. Mai beginnen die Vorbereitungen auf die Matura und andere Abschlussprüfungen. Ab 15. Mai wird auch der Vor-Ort-Unterricht für die anderen Stufen schrittweise hochgefahren.

Sommer:

Ziel im Tourismus ist es, dass im Sommer wieder **Urlaub in Österreich** gemacht werden kann. Dafür soll es Reisemöglichkeiten mit anderen Ländern geben, die auch erfolgreich im Umgang mit dem Coronavirus sind.



Beim Niesen oder Husten Mund und Nase bedecken



ÖSTERREICHISCHE APOTHEKERNKAMMER

Informationsstand: 2020_04_21